

PSYCHOWISSENSCHAFTLICHE GRENZGEBIETE

Ausgesuchte Veröffentlichungen aus verschiedenen Bereichen psychowissenschaftlicher Forschung
Herausgeber: Rolf Linnemann (Dipl.-Ing.) * Steinweg 3b * 32108 Bad Salzuflen * Telefon: 05222-6558
Internet: <http://www.psychowissenschaften.de> Email: RoLi@psygrenz.de

Protokoll eines außerirdischen Kontaktberichtes aus dem Jahre 1973

Titel:	Eure Erde
Kontaktler:	Medialer Friedenskreis Berlin
Medien:	Uwe Speer und Monika-Manuela Speer
Extraterrestrier:	ASHTAR SHERAN

Der Text zum Thema wurde im Medialen Friedenskreis Berlin, einer christlich / spiritualistischen Gemeinschaft, in den Jahren 1956 bis 1975 medial empfangen. Die Durchgaben sind Bestandteil des *Menetekels*, einer über 4.500 A4-Seiten umfassenden 20-jährigen Protokollsammlung, die neu gegliedert wurde. Alle Texte wurden in ihrer Originalität belassen. Die Arbeit der beiden Schreibmedien, Monika-Manuela Speer und Uwe Speer, begann im Alter von 15 Jahren bzw. 17 Jahren. Die Gesamtarbeit des MFK Berlin gehört zu den absoluten Glanzlichtern grenzwissenschaftlicher Forschung. Das Vervielfältigen der neuen Zusammenstellungen ist *erwünscht* und unterliegt keiner Beschränkung.

Vorwort des Herausgebers

Der britische Wissenschaftler *James Lovelock* gab dem Planeten Erde den Namen "*Gaia*". So hieß bei den Griechen einst die Göttin der Erde. *Lovelock* äußerte die These, daß die äußere Erde mit ihren Gesteinen, den Ozeanen, der Atmosphäre einerseits und das Leben andererseits ein eng verbundenes Gesamtsystem bilden. Dieses System regelt das globale Klima dadurch, daß die Gase Sauerstoff, Methan und Kohlendioxyd in einem bestimmten Verhältnis zueinander gehalten werden. Dieser Vorgang - so *Lovelock* - ermöglicht das Leben im Ganzen. *Lovelock* schreibt:

"Die *Gaia-Hypothese* wendet sich an jene Menschen, die über die Folgen nachdenken. Sie ist eine Alternative zu der Vorstellung, daß die Natur nur eine geistlose Macht darstellt, die der Mensch unterwerfen und vernichten kann. Das Leben insgesamt auf diesem Planeten ist eine zähe, robuste und anpassungsfähige Gesamtheit; wir sind davon nur ein winziger Teil. Die großen Pflanzen und Tiere sind vergleichsweise unbedeutend. Sie ähneln eher eleganten Verkäufern oder blendend aussehenden Modellen der Werbung. Sie sind vielleicht begehrenswert, aber nicht unbedingt notwendig. Die kräftigen und verlässlichen Arbeiter, die als Mikroorganismen den Erdboden und den Meeresgrund bevölkern, sind es, die die Dinge am Laufen halten."

Der *Prozeß der Selbstregulation* kann aus den Fugen geraten, wenn Katastrophen, wie das Einschlagen von Meteoriten, das System durcheinanderbringen und plötzlich kälteres oder wärmeres Klima erzeugen. Solche Einwirkungen haben in der Vergangenheit das Massenaussterben von Tieren und Pflanzen verursacht. Zur Zeit ist der Mensch dabei, eine solche Katastrophe *selbst herbeizuführen!* Zwar wird sich das Leben wieder einpendeln, doch die Frage ist, ob der Mensch den dafür nötigen Zeitraum *ohne Hilfe von außen* überleben kann. Darum sollte man auf die *Ratgeber* hören, die auf der Leiter der geistigen Evolution *weiter sind* als wir und außerdem den größeren Überblick besitzen. Der Tag wird kommen, wo irdischer Stolz der Bitte um Hilfe weichen muß.

Vorwort (von Herbert Viktor Speer, Kreisleiter des Medialen Friedenskreises Berlin)

Seit dem Jahre 1957 haben wir eine größere Serie von außerirdischen Kontaktberichten herausgegeben. Die enormen Wahrheiten haben großes Aufsehen erregt, so daß sich die Weltpresse und verschiedene Fernsehgesellschaften dafür interessierten.

Die allgemeine *Unwissenheit* auf dem Gebiet der *PSI-Forschung* hat dazu geführt, daß die meisten Menschen nicht an außerirdische Kontakte glauben, sondern diese hochqualifizierten Wahrheiten für Science Fiction Berichte halten. Es ist sehr schwer, diese Kontakte zu erklären, weil dazu ein extra Fachbuch geschrieben werden müßte. Kurz gefaßt handelt es sich um folgendes: Es gibt einige Menschen, deren Sinnesorgane *Überreichweiten* besitzen. Man nennt diese Menschen "*Medien*". Diese Medien stellen die Wissenschaft vor ein Rätsel. In der Sowjetunion hat man die *PSI-Forschung* mit großzügigen finanziellen Mitteln unterstützt, so daß man zu neuen Erkenntnissen gekommen ist. Besonders die *Telepathie* hat unanfechtbare Beweise erbracht.

Der *Mediale Friedenskreis Berlin* erarbeitete die empfangenen Botschaften auf ähnliche Weise. Es handelt sich um ein "psychisches Radar", das von den Außerirdischen hin und wieder benutzt wird. In den 16 Jahren gemeinschaftlicher Teamarbeit mit den *Santinern* ist diese Verständigung so hochentwickelt worden, daß kaum ein Mißverständnis aufkommen konnte. Diese Botschaften sind rationell; sie haben nichts mit Phantasterei zu tun.

Weltweit gehen die Sichtungen der "Fliegenden Untertassen " in die Hunderttausende. Seit Ende des Zweiten Weltkrieges wird darüber diskutiert und berichtet. Trotzdem versucht man immer wieder diese Tatsache zu *verdrehen*. Aber es gibt einen *Beweis* ihrer Existenz, der absolut zuverlässig ist, nämlich das "*Wunder von Fatima*". Wer also an den UFOs zweifelt, der interessiere sich einmal für das *Wunder von Fatima* und vergleiche es mit den heutigen UFO-Sichtungen. (Siehe dazu die Broschüre "Boten der Zukunft".) Ebenso kann die Bibel (z. B. *Hesekiel*) herangezogen werden. Auch hier findet man Beweise genug, daß die außerirdischen Raumschiffe damals unsere Erde besucht haben und ebenso, daß die *Santiner* das Niveau der Erde stets *verbessern* wollten.

Der *Mediale Friedenskreis Berlin* beschäftigt sich *nicht* mit diesen Beweisen. Wir zählen nicht die Sichtungen und machen auch keine technischen Angaben über ihre Flugschiffe, sondern uns interessiert hauptsächlich die *Verständigung* mit den Raumschiffinsassen. Wir empfangen ihre Mitteilungen und versuchen, anderen Menschen klarzumachen, daß diese Botschaften *echt sind*. Natürlich kann man alles negieren und anders interpretieren, aber damit ist das Problem keinesfalls gelöst.

Unsere Erde befindet sich in einer beispiellosen Gefahr, einer Gefahr, die nicht zu sein braucht, denn sie läßt sich ohne weiteres beseitigen. Das Rezept für diese Änderung kennen auch die Außerirdischen. Aber leider ist es eine weltweite Aufklärung, die von den Mächtigen dieser Erde mit allen Mitteln bekämpft wird. Solange aber die gesamte Menschheit auf diese Interpretationen der Mächtigen und Weltpublizisten hört und ihnen glaubt, besteht eine gewaltige Schranke, die nicht leicht zu beseitigen ist. Hören wir aber *trotzdem* auf die Stimme der *Santiner*.

Die meisten Botschaften von dem Weltenlehrer ASHTAR SHERAN sind in andere Weltsprachen übersetzt und in Buchform über den Buchhandel herausgebracht worden. Diese für uns wichtigen Mitteilungen der Außerirdischen haben großes Aufsehen erregt. Wenn auch versucht wird, diese Botschaften als Fopperei oder Phantasterei abzutun, so beweist die inzwischen weltweit bekannt gewordene *PSI-Forschung* das Gegenteil. Es ist über das Gehirn besser möglich, einen Kontakt mit außerirdischen Menschen aufzunehmen als mit übergroßen Apparaten, allerdings gehört dazu ein vollendet gutes Medium. Der *Mediale Friedenskreis Berlin* hat ein solches Medium, das jahrzehntelang von *hohen Intelligenzen* ausgebildet wurde.

Auch in *Japan* und in *Amerika* gibt es einige Medien, die außerirdische Botschaften empfangen können, ohne daß sie dazu einen Apparat benötigen. Da die Medien mit der Zeit immer besser werden, so werden selbstverständlich auch die Botschaften immer besser, weil die Schwierigkeiten der Sprache überwunden werden. Mit großem Eifer versucht man, die Existenz der Außerirdischen nachzuweisen.

Alle diese Ergebnisse werden *hartnäckig bekämpft* und *abgeleugnet*. Trotzdem ist es unmöglich, die Tatsache ihrer Existenz gänzlich zu verheimlichen. Die verantwortlichen Führer der Erdenmenschheit wollen die Freiheit ihres Handelns und Denkens bewahren; sie sträuben sich gegen jede außerirdische Beobachtung und Kritik. Das alles wird ihnen aber nichts nutzen; denn die *Santiner* sind *Sendboten* einer MACHT, die das Universum regiert! Ihre Toleranz uns gegenüber ist der Entschluß, unsere Entwicklung möglichst nicht durch Anwendung von Gewalt zu beeinflussen.

Presseinterviews

Mehrere Fernsehgesellschaften und viele Zeitungsunternehmen haben sich für unsere außerirdischen Kontakte interessiert. Man hat Aufnahmen gemacht und Interviews veröffentlicht. Doch immer war es schwer zu erklären, wie diese Kontakte stattfinden; ihre Echtheit zu beweisen, ist mit wenigen Worten unmöglich. Die *PSI-Forschung*, das heißt, die Erforschung des Unsichtbaren mit seinen Energien macht das Ungewöhnliche heute verständlicher:

- Die Telepathie ist nicht auf unsere Erde beschränkt, sondern reicht unvorstellbar weit in das Universum. Außerdem ist die Telepathie wissenschaftlich exakt nachgewiesen. Derartige Versuche sind über Tausende von Meilen geglückt.

Aber Telepathie gibt es auch zwischen *Diesseitigen* und *Jenseitigen*. Auch wenn diese Tatsache noch nicht genügend bekannt ist, so besteht doch die Möglichkeit, daß der Erdenmensch auf diese Weise *gefoppt* werden kann.

Der Journalist einer weltbekannten Tageszeitung stellte mir folgende Fragen:

Frage: Ich habe nicht die Absicht, die Ufologie madig zu machen, aber ich möchte mich bei Ihnen genau informieren. Welche Beweise halten Sie für die besten in dieser Sache?

Leiter: Die Bibel ist ein historischer Nachweis, daß die Erde von Außerirdischen besucht worden ist. Die Kontaktler wurden in ihrer Sprache direkt angesprochen.

Frage: Wissenschaftler halten derartige Besuche für unmöglich, weil die Entfernungen zu groß sind. Was sagen Sie dazu?

Leiter: Wissenschaftler haben sich schon immer gegen schwer verständliche Phänomene ausgesprochen. Es handelt sich jedoch um ein außerirdisches Geschehen, das nicht mit irdischen Erfahrungen und Gesetzen erklärbar ist. Die Relativitätstheorie ist keine absolute Grenze für ein solches Phänomen. Daß hier wissenschaftlich nicht alles stimmt, beweist die Tatsache, *daß wir besucht werden* und schon vor Jahrtausenden derartige Besuche hatten. Es ist nicht anzunehmen, daß die Bibel in dieser Hinsicht gefälscht worden ist, besonders nicht, weil man von einer Raumfahrt damals *noch keine Ahnung hatte*; aber man hatte bereits eine theistische Religion. Daher schrieb man alle unerklärbaren Phänomene der Gottheit und Seiner Hierarchie zu.

Der Journalist Herr *Wulf C. Schwarzwäller* vom *Axel Springer Verlag AG*, suchte mich ebenfalls auf und stellte folgende Fragen:

Frage: Man hat mich informiert, daß sie schon im Jahre 1959 auf die Bibel hingewiesen haben, und somit die Gesetzgebung auf dem Berge Sinai gedeutet haben. Der Bestsellerautor *Erich von Däniken* wiederholt diese Darlegungen.

Leiter: Ich weiß, daß *Däniken* unsere Broschüren *kennt* und sich in vieler Hinsicht danach gerichtet hat.

Frage: Sind die Außerirdischen uns feindlich gesinnt?

Leiter: Im Gegenteil - sie sind sehr friedlich, tolerant und brüderlich eingestellt. Sie wollen diese Erdenmenschheit positiv beeinflussen.

Frage: Wie erhalten Sie die *Santiner*-Botschaften?

Leiter: Die *Santiner* - wie sie sich selbst nennen - senden eine technisch-konzentrierte Telepathie. Diese Gedanken werden von einem jenseitigen *Schutzpatron*, der entsprechend ausgebildet ist, aufgefangen und durch ihn an ein spirituelles Medium weitergegeben. In einer Séance nehmen wir dann die Botschaft auf; sie wird vom Medium, das die Botschaft *vollautomatisch* zu Papier bringt, sofort vorgelesen und auf Tonband festgehalten.

Frage: Wenn Sie aber von Geistern gefoppt werden?

Leiter: Das Medium arbeitet auf diese Weise seit über 20 Jahren mit immer demselben *Führergeist*. Ein solcher Vertrauensbruch ist unmöglich, denn in den über 1.000 Séancen hätte der verantwortliche *Führergeist* sofort auf eine solche Fälschung hingewiesen. Überdies konnten wir die auf diese Weise erhaltenen Informationen nachprüfen.

Mehrere Zeitungen brachten dieses Interview heraus, womit bewiesen wird, daß das allgemeine Interesse an der Ufologie ständig steigt.

Erich von Däniken sagte der Zeitung in einem Interview zu Herrn *Wulf C. Schwarzwäller*:

"Wenn Herr *Speer* einen so guten Kontakt mit seinem himmlischen Gewährsmann hat, dann täte er besser daran, ihn nach Dingen zu fragen, die uns in der Forschung weiterbringen, nach einer physikalischen Formel zum Beispiel, die uns die bisher ungelösten Rätsel der Erde und der menschlichen Zivilisation erklären hilft. Solange er dazu nicht in der Lage ist, kann ich weder ihn noch seine angeblichen kosmischen Kontakte ernstnehmen."

Diese Fragen haben wir selbstverständlich gestellt; sie wurden zum Teil in den drei Broschüren mit dem Titel "*Giganten im All*" veröffentlicht. Doch die *Santiner* werden uns *niemals* Angaben über die technischen Einzelheiten ihrer Raumschiffe machen.

ASHTAR SHERAN sagte dazu:

"Die Erdenmenschheit ist für derartige Informationen *nicht reif genug*. Wir wissen, daß mit solchen Erkenntnissen nur *Mißbrauch* getrieben wird. Wenn wir unsere Wissenschaft und Technik preisgeben würden, so würde das bedeuten, daß der Planet Erde existiert hat und niemals wieder zu beleben wäre."

Wir wissen, daß *Erich von Däniken* außerirdische Kontakte versucht hat - aber ohne Erfolg. Niemals wird ein solcher Kontakt mit *Spöttern* oder *Atheisten* zustande kommen (und auch nicht mit *unehrlichen* Menschen). Das wäre wider die Mission, welche die *Santiner* betreiben. Wenn *Däniken* nicht

weiß, daß man diese Fragen nicht stellen kann, so kennt er die Außerirdischen nicht. Aber im Unterschied dazu kennen wir sie sehr gut und haben über 20 Jahre lang Kontakte mit ihnen gehabt - allerdings in Freundschaft und LIEBE. Auch die meisten Journalisten und Fernsehleute denken nicht anders, als sie durch Berichte *programmiert* worden sind. Die Vielzahl von ihnen zweifelt an der Existenz und erst recht an den Kontakten der Außerirdischen.

Weiter der Journalist Herr *Wulf C. Schwarzwäller*:

Frage: Warum haben die *Santiner* ausgerechnet *Ihren* Kreis zu Kontakten bevorzugt?

Leiter: Es gibt noch andere Kreise, die auf diese Weise angesprochen werden. Es gibt zum Beispiel in *Brasilien* eine Stelle, dann in *Kalifornien* und in *Japan*. Wir sind also nicht die einzige Offenbarungsquelle. Aber alle diese Empfangszentren sind *spirituell erfahren* und entsprechend ausgerichtet.

Frage: Was sagen die Russen dazu, die ja an übersinnliche Dinge nicht glauben?

Leiter: Die Wissenschaftler der Sowjetunion interessieren sich zurzeit außerordentlich für außersinnliche Wahrnehmungen (ASW). Die dabei erzielten Ergebnisse sind von großer Bedeutung. Der *menschliche Geist* mit allen Bewußtseinsvorgängen wird mit allen Mitteln erforscht.

Frage: Wie stehen die Russen zur Ufologie? Werden sie von den Phänomenen beeinflusst, so daß man sagen kann, daß ihre politischen Entscheidungen anders sind als bisher?

Leiter: Aus der UdSSR liegen sehr zuverlässige Belege über UFO-Sichtungen vor. Die Existenz extraterrestrischer Zivilisationen wird von der Wissenschaft *als gesichert* angenommen. Die Russen sagen: "Illusionen und Phantastereien dieser Art lassen sich nicht fotografieren, außerdem können sie auch kein Radar beeinflussen."

Frage: Wie reagiert die Öffentlichkeit auf diese Stellungnahme?

Leiter: Darüber bestimmt in der UdSSR *die Partei*, die auf die Wissenschaft keine Rücksicht nimmt. Die öffentliche Verlautbarung der Partei lautet: "Die Suche nach UFOs ist unwissenschaftlich!"

Frage: Das Volk, wie auch die Weltöffentlichkeit, wird also weiterhin belogen?

Leiter: Die wirkliche Stellungnahme der Wissenschaft ist im *Magazin "Sputnik"* abgedruckt worden. Diese Zeitschrift wird in über zwanzig Ländern vertrieben.

Frage: Sind Sie der Ansicht, daß die Regierungen der Großmächte über die Außerirdischen genau unterrichtet sind?

Leiter: Ja, gewisse *Abteilungen* der Regierungen *sind unterrichtet*. Aber man fürchtet jede Veröffentlichung dieser Art. Es würde in vielen Dingen zu einem Chaos kommen, wenn das Volk richtig aufgeklärt würde. Die Regierungen trauen ihren Völkern nicht.

Frage: Es klingt sehr nach Science-fiction, wenn Sie sagen, daß die Außerirdischen ihre telepathischen Mitteilungen technisch verstärken. Man wird derartiges für unmöglich halten.

Leiter: Da sind Sie schlecht orientiert. Die UdSSR ist gerade an diesem Punkt sehr stark interessiert. Die Tschechen haben durch ihre Parapsychologen verschiedene Generatoren entwickelt, die menschliche Energie *aufladen* können. Das ist bereits der irdische Beginn telepathischer Kraftaufladung. Aber für uns ist das selbstverständlich noch Neuland, doch für die *Santiner* schon lange eine Selbstverständlichkeit.

Frage: An den Botschaften ist sonst nichts auszusetzen, nur der Empfang erscheint zweifelhaft. Warum beweisen die *Santiner* ihre Existenz nicht durch technische Daten, die uns tatsächlich schockieren können?

Leiter: Wir erhalten mitunter Botschaften, die *nicht* für eine Veröffentlichung bestimmt sind, sondern intern informatorisch sind. Wenn wir aber technische Daten der *Santiner* veröffentlichen würden, die verstanden werden, so kann ich Ihnen mit ziemlicher Sicherheit sagen, daß meine Leiche in wenigen Tagen in der Havel schwimmen würde. Wer würde schon so dumm sein, wenn es um eine so ungeheuer wichtige Sache geht, wie sie das UFO-Problem darstellt. Sie sehen, wie naiv *Däniken* in dieser Beziehung geantwortet hat.

Frage: Welchen Eindruck haben Sie gewonnen? Was werden die Santiner in dieser Sache wirklich tun?

Leiter: Die Außerirdischen werden weiter versuchen, uns klar zu machen, daß der Mensch *mehr* zu verantworten hat, als er ahnt. Das *Leben nach dem Tod* ist eine absolute Gewißheit.

* * *

Ein Journalist der Zeitung "*Bild am Sonntag*" fragte:

Frage: *Däniken* nimmt an, daß *Sodom* und *Gomorrha* durch eine nukleare Explosion zerstört worden sei. Sie sagen, daß es sich um ein Feld von Antischwerkraft handelt. Was ist richtig?

Leiter: Selbstverständlich verlassen wir uns dabei auf die Aussagen der Außerirdischen bzw. auf den *Santiner* ASHTAR SHERAN. Er sagt dazu, daß bei der *Kreuzigung JESU* eine außerirdische Einwirkung mitgespielt hat. Er nennt es: "*Teletekton*". Die Erde wurde durch Antischwerkraft aufgewühlt, Häuser wurden zerstört, Gräber aufgerissen und vieles mehr. Aber von einer Explosion kann nicht die Rede sein, denn nichts deutet darauf hin. Doch die Empörung der *Santiner* war ganz offensichtlich.

Die Energie der Antischwerkraft ist unvorstellbar, sie treibt sogar die Raumfahrzeuge an. Ebenso wurden das Meer und der Jordan zurückgedrängt. Ein Antischwerkraftwirbel bedrohte das Boot, aus dem der *Prophet Jona* ins Wasser fiel; er wurde durch ein Raumschiff gerettet (und nicht von einem Wal!). Die nukleare Waffe der Außerirdischen ist von *Däniken* nur eine Vermutung. Aber sie stimmt nicht: Eher glauben wir den Worten ASHTAR SHERANs. Er muß es bestimmt besser wissen.

Der Journalist Herr *Wulf C. Schwarzwäller* schrieb in einer "*Münchener Zeitung*":

"*Däniken* verkündet zum Teil recht interessante Hypothesen. Doch *Speer* verkündet dagegen seine Erkenntnisse als Wahrheit, und das unterscheidet ihn von *Däniken*."

* * *

Über die Freiheit des Menschen

Die Außerirdischen haben uns ein *Universalgesetz* gebracht, das auf dem Berge Sinai an *Mose* übergeben wurde. Leider ist es damals vernichtet worden.

Das 12. Gebot¹ lautet:

Du sollst die Freiheit, die ich Dir gegeben habe, heilig halten und nicht zu Deinem Vorteil mißbrauchen.

Erklärung aus den SPHÄREN DES LICHTES

Um die Freiheit wird seit Menschengedenken gekämpft; ein Zeichen dafür, daß die Freiheit etwas Kostbares ist. Ihr habt die Freiheit als ein Geschenk der LIEBE empfangen, damit ihr im Erdenleben nicht behindert sein sollt. Ihr sollt euren Verstand, eure Sinne und Gefühle, sowie den Willen frei entwickeln können und durch Selbsterkenntnis und Erfahrung in *mein* Reich eingehen, um dort die Symbole der absoluten Freiheit aus *meiner* eigenen Hand zu empfangen.

Statt nach der Freiheit zu trachten, befaßt ihr euch mit Unterdrückung und mit Krieg. Die Freiheit ist die absolute Wahrheit einer friedlichen Existenz. Freiheit kann nicht mit Gewalt erreicht werden; denn sie ist die Krone einer Erkenntnis. Ihr braucht die Freiheit nicht zu erkämpfen noch zu suchen; denn ihr habt sie, da *Ich* sie euch gab. Stellt den Mißbrauch mit dieser Freiheit ein, damit sie euch segnet.

Dazu ASHTAR SHERAN

Ein sehr beachtlicher Fehler wird mit der Beurteilung der Freiheit gemacht. Die Freiheit ist heilig wie GOTT. Sie ist also *kein Abkommen*. Doch die Freiheit ist an *göttliche Gesetze* gebunden, nämlich besonders an das *Gesetz der Gerechtigkeit*. Sobald dieses *Gesetz* verletzt wird, hört die Freiheit sofort auf. Da die Freiheit aber genau so heilig wie GOTT ist, wird sie auch genauso angefeindet und verhöhnt.

Der Atheist versteht die Freiheit im Sinne der *negativen Kraft*. Er kennt nur die Freiheit, alles zu unternehmen, was ihm sein Wille oder der Wille einer anderen (negativen) Intelligenz vorschreibt, auch wenn es sich dabei gegen den Schöpfungsplan richtet. Der Begriff der Freiheit wird also von Atheisten ganz anders aufgefaßt als von einem Gottgläubigen; denn letzterer richtet sich lieber nach den göttlichen Gesetzen. Ein Atheist kennt dagegen nur die irdische staatliche Gesetzgebung. Demgegenüber sind die göttlichen Gesetze für *jeden* Menschen, ja, für die ganze Menschheit im Universum gültig. Doch sie können aufgrund der freien Willensentscheidung ebenso übertreten werden, wie jedes staatliche Gesetz, *aber nicht ohne schwerwiegende Folgen*. Die Folgen reichen *weit* über das materielle Dasein hinaus. Das Weltgericht ist unbestechlich.

Danach ist die göttliche Wahrheit keine Phantasie, kein Irrtum, kein Aberglaube, keine Philosophie, sondern eine *Gewissensfrage*, die dem Atheisten nicht paßt, der er unter allen Umständen ausweichen möchte. Aus diesem Grunde rechtfertigt der Gottlose sein Verhalten durch den "DiaMat" (Dialektischer Materialismus) und entfernt sich beispiellos von der allgemeingültigen Objektivität und Wahrheit.

Alle Fragen betrachte ich im Lichte der Entfaltung des Geistes. Ich sehe den Menschen als *einen* Geist, der sich bemüht, sich durch den physikalischen Körper *auszudrücken*. Millionen erblicke ich aber, deren Geist *unterdrückt, erstickt* und *zermalmt* wird. Ja, viele sehe ich, die in Unterdrückung zu leben haben, und ich weiß, daß es für deren Geist *falsch ist*, wenn er in Gefangenschaft gehalten wird. Der Geist *sollte frei sein*. Er sollte im Sonnenglanz des *Wissens* erstrahlen, und alle edlen Eigenschaften

¹ Siehe dazu die Broschüre: "Der Schöpfer".

ten sollten durch ihn *automatisch ausgedrückt* werden. Wahre Freiheit ist das Ideal, das von der Entwicklung und Entfaltung des Individuums abhängt. Solange ihr nicht den Schlüssel besitzt, der zum *Wissen* führt, ist eure Konzeption der Freiheit eine armselige, und ich sage euch, daß euch bekannt ist, was *wahre* Freiheit bedeutet.

- Wenn euch *klar ist*, daß der Mensch ein Geist ist, dann wißt ihr, daß jedes Ding in eurer Welt falsch ist, das diesen Geist in seiner Ausdruckskraft hindern will. Denen, die den Geist zu unterdrücken suchen, muß die Macht genommen werden, dies zu tun.

Die wahre Freiheit aber ist *auch nicht*, daß jeder tun und lassen kann was ihm beliebt, daß er sich jede Laune, jede Kaprice erlauben kann oder, daß er jeder Neigung frönen darf. Die Freiheit schließt ein hohes Maß von Verantwortlichkeit und Verständnis ein. Auch muß der Zweck, warum jeder Mensch auf Erden ist, anerkannt werden.

- Eure Aufgabe ist es, so kooperativ zu sein, *ein Leben des Dienstes zu leben*, euch gegenseitig Hilfe zu spenden.
- Wer von euch besondere Gaben entwickelt, hat diese mit den anderen *zu teilen*, die diese *nicht* besitzen.
- Denen ist zu helfen, die weniger glücklich sind als ihr.

Der Geist wurde erschaffen, *um frei zu sein*; denn er ist ein Teil des GROSSEN GEISTES allen Lebens und steht außerhalb aller menschlichen Einschränkungen. Er ist nur den natürlichen Gesetzen des Universums unterworfen, die den Rahmen bilden, in dem sich der Geist auszudrücken hat. Es besteht absolut kein Verlangen nach einer philosophischen Dissertation über die unumschränkte Freiheit, die ja nur Anarchie bedeutet. Worauf ich euch hinweisen möchte ist dies:

- Durch das *Wissen* ist euch Verantwortung auferlegt, daß ihr unter Freiheit nur das versteht, was euch befähigt, in Harmonie mit den natürlichen Gesetzen zu leben und anderen zu den gleichen Resultaten zu verhelfen.

Eine weitere Erklärung über ASW (Außersinnliche Wahrnehmung)

Wenn die Freiheit des selbständigen Handelns von irgendeiner Seite gestört oder vergewaltigt wird, so muß sich die Freiheit wehren - und das bedeutet auf dieser Erde immer Krieg. Ein Krieg ist das Gegenteil von Freiheit. Da die Freiheit jedoch zum *Göttlichen* gehört, ist ein Krieg als Gegensatz dazu das *Dämonische*. Mit einem Krieg fällt dem *Satan*, dem *Widersacher* GOTTES, die stärkste und wirkungsvollste Waffe in die Hand. Der Krieg macht es leicht, die vernünftige Schöpfung, das Ebenbild und Werkzeug GOTTES, durch Mord und mit allen Mitteln der Unmenschlichkeit und Grausamkeit zu vernichten. Der Krieg bedient sich dabei der besten und größten Erfindungen. Es handelt sich dabei um eine menschliche Unterstützung des *Satans* mit der höchsten menschlichen Leistung und Intelligenz. Es ist ein *vollendeter Mißbrauch* der göttlichen Intelligenz, die dem Menschen von GOTT für *vernünftige* Zwecke gegeben, das heißt, anvertraut worden ist - eine Blasphemie in höchster Potenz!

- Wer die Freiheit des Mitmenschen antastet, ist ein gefährliches Werkzeug *satanischer Mächte*.

Die Freiheit ist *nicht* dazu da, um mit ihr eine politische Propaganda zu betreiben. Die Freiheit ist eine theologische Tatsache, sie ist *absolut heilig* und wird durch die Flügel der Engel *symbolisiert*. Freiheit heißt *Weltfriede*. - Ja, mehr als das, Freiheit heißt: *Göttlicher Universalfriede!*

Hierzu eine weitere Erklärung aus den SPHÄREN DES LICHTES

Die allgemeine Erkenntnislosigkeit im menschlichen Dasein hat dazu geführt, daß die Freiheit im höchsten Maße *versklavt* wird. Der *Widersacher* des GROSSEN PLANERS *bedient sich* der Masse der Völker; er bedient sich aller Verständigungsmittel, einschließlich der Telepathie, um die Masse beherrschen zu können. Er weiß, daß er sich weniger um das Einzelindividuum zu bemühen hat, weil dieses sowieso *der Masse nachläuft* und *ohne eigene Meinung* auf sie hört. Von der Verständigung durch die Urwaldtrommel angefangen bis zur modernen Rotationsmaschine und bis zum Fernsehen ist die Verständigung in den Händen bzw. in der Regie der hetzerischen *Dämonie*, ohne daß dies den Unwissenden eigentlich bewußt ist. Die *höllische Negativität* bestimmt jedoch den Ablauf des Zeitgeschehens.

Doch der GROSSE PLANER ist demgegenüber *machtlos*, weil Er Seinen eigenen Gesetzen *folgt*, und weil Er dem Menschen uneingeschränkt auch auf dieser Erde die absolute Freiheit des Denkens und Handelns gegeben hat und Seine Gesetze nicht ändert.

Allerdings wird der Mensch aus den *Regionen der jenseitigen Existenz* genügend *gewarnt*. Ob er aber diese Warnungen ernst nimmt, und ob er überhaupt hinhört und sich danach richtet, ist ihm völlig selbst überlassen.

- Alle Sünden, die aus der *mißbrauchten* Freiheit herrühren, hat aber der Mensch zu verantworten, teils bereits in der irdischen Existenz, in voller Stärke jedoch im *großen Dasein* in den *jenseitigen* Regionen.

Mit Hilfe der euch übermittelten Erkenntnisse aus dem Geistigen Reich gibt es nur eine Möglichkeit, diese gefährliche und kaum zu begreifende *Macht* zu besiegen, nämlich nur durch die wahre, auf höchste Erkenntnis gestützte voll verantwortliche Nächstenliebe.

Eine Freiheit, wie sie den Völkern versprochen wird, gibt es nicht, folglich artet sie in Zügellosigkeit und Unordnung aus. Wenn jeder machen darf was er will, so ist das noch *keine* Freiheit, sondern der Beginn zum Chaos.

Weiter ASHTAR SHERAN

Selbstverständlich haben auch wir eine von GOTT gegebene Freiheit. Aufgrund dieser Freiheit *könnten* wir die Erde überfallen und restlos vernichten. Es würde sogar genügen, mit ein paar Mutterschiffen die Terra *niedrig zu überfliegen*. Eine Art von *Teletekton* würde sämtliche Gebäude zum Einsturz bringen. Das ist keine Phantasie, soll aber auch keine Drohung sein. Ich will euch nur sagen:

- Daß die Freiheit *unter Kontrolle der Vernunft stehen muß*, weil sie sonst katastrophal werden kann. Die Vernunft ist die *Bremse*, um nicht einer Zügellosigkeit den Lauf zu lassen.

Wenn die Führer der Terra die absolute Freiheit anwenden würden, so wäre die Katastrophe schon da. Aber noch steht bei den Erdenmenschen die Angst *über* der Freiheit.

Unsere Zurückhaltung ist *kein Zeichen einer Schwäche!* Man kann nicht einfach morden und zerstören, weil es Menschen gibt, die noch in der Entwicklung stehen. Aber darin besteht der Unterschied zwischen euch und uns. Wir haben die Entwicklung der Terra *seit Jahrtausenden beobachtet* und euch hin und wieder beeinflußt. Ich sage euch:

- Wenn die irdischen Machthaber *nichts* von unserer Existenz wüßten, hätte ein nuklearer Krieg *schon längst* alles ausgelöscht. Wir wissen, daß ihr mit Neid auf unsere Raumschiffe blickt. Wenn ihr sie auch hättet, so würde das einen Superkrieg ganz nach eurem Geschmack auslösen.

Die Masse der Erdenmenschen ist noch ziemlich dumm; denn ihre Gedankenlosigkeit ist mit Worten nicht zu beschreiben. Die Masse hat keine Ahnung von ihrer *wirklichen* Existenz. Die Masse glaubt, daß ihrer ein absolutes Nichts wartet. Das Wort "Ewigkeit" ist für jeden Menschen völlig unverständlich. Außerdem gibt es unzählige *Märchenbücher für Erwachsene*, die von Psychologen und Professoren geschrieben sind.

- Es gibt Erdenmenschen, die mit dem größten Wahnsinn aller Zeiten berühmt werden, weil sie die Freiheit mit Füßen treten - und weil sie genug Menschen finden, die ihre Gedanken teilen.

Obwohl wir immer wieder schockiert werden, zeigen wir eine himmlische Geduld; denn wir wissen, daß der SCHÖPFER ebenfalls mit euch Geduld hat. Aber auch diese Geduld GOTTES ist kein Zeichen für Schwäche! Wer will schon seine eigene Schöpfung angreifen oder vernichten.

Ich kann eines nicht begreifen und ich möchte bald eine Antwort darauf haben: Warum macht ihr immer wieder einen *Unterschied* zwischen euch Menschen? Warum erkennt ihr nicht, daß auch die Menschen anderer Rassen und Völker *Menschen* sind? Unser Konzept heißt: *Zusammenhalten*, um zu überleben! Wir sind euch zwar weit voraus, aber trotzdem haben wir unsere Vergangenheit nicht vergessen. Die Schwierigkeiten unserer eigenen Entwicklung konnten wir meistern, indem wir uns alle eng zusammengeschlossen haben, um nicht der *Hölle* anheim zu fallen. Darum sage ich euch:

- Schließt euch in Freundschaft zusammen, um zu überleben und nicht dem *Todfeind* GOTTES in die Hände zu fallen. - Ihr habt keine Ahnung, was das bedeutet!

Habt ihr eure *Spaltung* und *Trennung* noch immer nicht begriffen? Diese Machenschaften des *Satans* haben bei euch einen vollen Erfolg, weil man euch *ingeredet hat*, daß der *Teufel* eine Märchenfigur ist. Wie könntet ihr herrlich leben! Ihr könntet schon längst ein Planet der "*Interplanetarischen Bruderschaft*" sein. Der *Teufel* ist aber dagegen, denn *er will die Macht* über diese Terra haben.

Schon vor Jahrtausenden haben wir erkennen müssen, daß die Erdenmenschen ein schwer belehrbares Geschlecht sind. Die Kommunikation mit euch ist zwar schwer, aber sie ist dennoch viel besser als vor Jahren; denn die heutige Entwicklung bei euch bietet wenigstens die Möglichkeit einer weiteren Verbreitung.

Die Freiheit ist allerdings kein Aushängeschild für eine Parteipolitik. Es fehlt die Ordnung - und eure Ordnungshüter haben keine direkte Macht, weil sie *zu unterschiedlich* gehandhabt wird.

- Die Terra braucht kein Militär um andere Völker zu vernichten, sondern eine *Internationale Polizei*, die sich nach einem *Internationalen Gesetz* richtet und in allen Ländern der Terra *keine Unterschiede* kennt.

Ein Verbrecher in einem Land ist nicht anders als ein Verbrecher in einem anderen. Negative Menschen müssen als negative Menschen *behandelt* und entsprechend angesehen werden.

Ich weiß, daß ihr keine Kritik hören wollt...

Aber die Kritik ist *zunächst* das Mittel, mit dem wir euch helfen wollen!

Eure Erde (von Herr Herbert Viktor Speer, Leiter des MFK Berlin)

Die Schwierigkeiten in der Verständigung liegen in der Fragestellung. Über die ASW erhalten wir viel leichter eine *Botschaft* der Außerirdischen, als daß wir eine Antwort auf unsere Fragen erhalten. Die Verständigung im UFO-Kontakt ist daher ziemlich eingleisig. Bei einer Séance ist das einfacher. Hier können wir Fragen stellen, weil die Fragen durch *Geistwesen* beantwortet werden. Für einen Unkundigen ist es unmöglich, sich einen solchen Kontakt vorzustellen. Aus diesem Grunde werden die echten Kontakte auch von den Journalisten nicht ernst genommen. In den Ostblockstaaten ist das wesentlich besser. Die *PSI-Forschung*, die mit bedeutenden Mitteln unterstützt wird, bietet wenigstens die Sicherheit, daß echte Kontakte *mehr* ernst genommen werden.

Unter den *unechten* Kontakten verstehen wir die *Fopperei* auf *spiritistischer* Grundlage. Aber auch die *Science-fiction Phantasien* gehören dazu. Wie schwer es ist, außerirdische Kontakte zu verbreiten, kann sich kaum einer vorstellen. In einer unserer Broschüren heißt es: "Pornographie ist in unseren Augen eine Schweinerei." Die Leiterin einer UFO-Studiengruppe schrieb uns daraufhin: "Das haben Sie sich wohl selbst ausgedacht; denn so würde sich niemals ein Außerirdischer ausdrücken. ASHTAR SHERAN sagte uns: "Ich bin gezwungen, in eurer Sprache zu reden, um überhaupt verstanden zu werden!"

In welcher Ausdrucksweise sollen die *Santiner* zu uns sprechen? Wenn es sich auch um höherentwickelte Außerirdische handelt, so sprechen sie *nicht* in Prosa, wenn sie uns unsere Fehler vorhalten. Die Kritik ist notwendig, denn sie soll uns zur Einsicht veranlassen!

Dazu ASHTAR SHERAN:

"Die Sprachschwierigkeiten sind unser Problem. Selbst wenn wir uns der ordinären Ausdrucksweise bedienen würden, um auch von den ordinären Menschen verstanden zu werden, so wäre das auch nur eine milde Form; denn eure Sprache ist in solchen Fällen der totale Krieg, von dem ihr glaubt, daß er die einzige Sprache ist, die von eigensinnigen und unbelehrbaren Völkern verstanden wird."

Es bedarf gar keiner Erklärung, ob die *Santiner* recht haben oder nicht, denn wenn sie uns mit harten Worten die Meinung sagen, so wird es kaum jemand geben, der daran zweifeln könnte, daß die *Santiner* im Recht sind.

* * *

Im allgemeinen nimmt man an, daß ein *Journalist* ein gebildeter Mensch ist, der fast auf allen Gebieten Bescheid weiß. Viele Interviews haben jedoch bewiesen, daß diese Ansicht *falsch ist*. Man hat uns beispielsweise gesagt:

"Wir brauchen für unsere Berichterstattung keine Erfahrung, denn wir berichten nur, was wir hören. Wir brauchen auch nicht Zeuge eines Geschehens zu sein."

Die Folge ist, daß die Zeitungen von den Tatsachen ein *falsches* Bild geben. Es gibt *tatsächlich* außerirdische Besuche, und es gibt *tatsächlich* außerirdische Kontakte, also Verständigungen, ohne daß superkomplizierte Apparate dazu erforderlich sind. Die Fülle unserer beachtlichen Veröffentlichungen beweist, daß wir wirkliche Informationen und Belehrungen erhalten. Aber mit diesen Berichten lassen sich nur schwer Geschäfte machen. Die Science-fiction Phantasie ist gefragt!

Wir unterhielten uns mit einem *Berichterstatter* und fragten ihn, wie er sich das vorstellen würde, wenn die gesamte Weltpresse *zugeben würde*, daß die Erde von außerirdischen Raumschiffen besucht wird. Die Antwort darauf lautete:

"Sicher würde auf der Erde eine Art Panik ausbrechen. Jedenfalls käme alles durcheinander, denn dann würde das Vertrauen zur Führung augenblicklich schwinden."

Wir fragten ihn, was seiner Meinung nach geschehen würde, wenn die gesamte Weltpresse zugeben würde, daß es für die Menschen ein verantwortungsvolles *Leben nach dem Tode* gibt? Die Antwort lautete:

"Das würde alles aus den Angeln heben. Es würde vielleicht ein Weltbürgerkrieg entstehen."

Nun ist es zu verstehen, *warum* die Wahrheit ein Geheimnis bleiben soll. Alles, was mit der göttlichen Wahrheit zusammenhängt, hat *tabu zu sein* und es wird ungeheuer streng über dieses Tabu gewacht. Zu diesem großen Tabu gehört die Erkenntnis vom *Leben* in einem *Geistigen Reich*, von der *Reinkarnation* und von den *außerirdischen Raumschiffen*. Aller Spott und jede Verächtlichmachung auf diesen Gebieten ist erlaubt und wird sogar gefördert. Besserwisser sagten:

"Wenn man schon an einer solchen Quelle sitzt und Kontakte mit so hochintelligenten Wesen hat, so müßte man sie ganz anders in die Zange nehmen, um sie auszuquetschen wie eine Zitrone."

Noch dümmer kann niemand sein!

Welches Land würde schon einem Spion alles offenbaren, damit er ungeheure Macht erlangt, die man selbst besitzt und bewahrt?

ASHTAR SHERAN sagte dazu folgendes:

"Zweifellos könnten wir euch mehr sagen, als wir tun. Aber wir haben nicht die Absicht, unsere Medien in Gefahr zu bringen. Wir wissen, daß die Mächtigen dieser Terra *vor nichts zurückschrecken*, wenn es um solche Dinge geht. Jeder derartige Unfall kommt auf das Konto der irdischen Allmächtigkeit."

Man hat uns gefragt, warum wir nicht versuchen, hinter das *Geheimnis der Schwerkraft* zu kommen. Sicher würden wir dann "viel damit verdienen"...

* * *

Aus einer Rede des Weltenlehrers ASHTAR SHERAN

Das Geheimnis der Schwerkraft ist von ungeheurer Bedeutung. Wir haben damit auf dieser Erde manipuliert. Doch als die damaligen Menschen dieser Terra allmählich begriffen, wie die Zusammenhänge sind, kostete der Versuch Land und Leben. *Atlantis* ist ein Teil dieser Katastrophe. Seitdem haben wir uns vorgenommen, derartige Naturwissenschaften nicht mehr zu verraten, solange die Menschen nicht reif dafür sind.

Geld ist die größte Macht auf dieser Terra. Wer Geld hat, steigt in seinem *Ansehen* und über den *Charakter* schweigt man, weil man den Mächtigen fürchtet oder weil man sich *anhängen* will. Geld ist die Versorgung jeden Krieges. Es spielt keine Rolle, ob das Geld in Privathand oder im Besitz der Regierungen ist.

Von allen Sternen, die ich kenne, ist die Terra das *größte* Problem. Selbst für GOTT ist dieser Stern ein großes Problem, denn hier ist der *Hauptsitz*, also das Hauptquartier des *Widersachers*. Aber der *Widersacher*, der das gesamte Regime an sich reißen möchte, betreibt eine Geheimwissenschaft, auf die eine ganze Menschheit hereinfällt.

- Der Teufel ist *keine* Person, sondern ein machtvolles *Bewußtsein*, das Milliarden von Menschen beeinflusst und kontrolliert.

Die Erdenmenschheit ist vor Probleme gestellt, die sie *nicht allein lösen kann*. Wenn eine Familie ein Sorgenkind hat, so erwartet man, daß die Allgemeinheit hilft, anstatt, daß man es totschießt. Das befiehlt das moralische Gesetz. Wenn jedoch innerhalb der *Weltfamilie*, die aus vielen Völkern besteht, ein *Sorgenkind* ist, so denkt die Allgemeinheit nicht daran, diesem Sorgenkind zu helfen, sondern man überfällt es und richtet ein Blutbad an. Das befiehlt das *dämonische* Gesetz, dem man willig folgt. Aber die Erfüllung des dämonischen Gesetzes ist nicht billig; denn es kostet mehr, als wenn man das moralische Gesetz befolgt hätte. Das ist durchaus kein neuzeitlicher Zustand, sondern das geschieht schon seit Jahrtausenden.

- Die Terra ist ein *Sonderplanet*, denn dieser Stern dient der Entwicklung *gefallener* Menschen, die in ständiger Wiederholung immer wieder reinkarniert werden und nur unglaublich langsam höher kommen, aber (so) keine Aussicht haben, je von diesem Stern Terra wegzukommen.

Wir fragen uns, woran das wohl liegen mag? Zunächst stellen wir dabei fest, daß der Stern Terra innerhalb des Universums - soweit es uns bekannt ist - das *Sorgenkind* der *Universellen Menschheit* ist. Darum bemühen wir uns, euch zu helfen - keinesfalls auf eure Weise, nämlich durch Überfall und Mord. Wir wollen damit das *moralische Gesetz* erfüllen. Doch leider *erwartet* man nun den Totschlag des *Sorgenkindes*, weil man bei euch keine andere Lösung kennt und nie kennengelernt hat. *Sodom* und *Gomorra* ist *kein* Beispiel, denn *Sodom* und *Gomorra* war nur eine Operation.

Der irdische Fortschritt kann sich nur sehr langsam vollziehen, denn die irdischen Gesetze sind größtenteils auf *negativen* Einschätzungen und Irrtümern entwickelt worden. *Falsches Wissen* zeugt selbstverständlich *falsche Beurteilung*. Ganz kurz gesagt, handelt es sich dabei um folgendes, das überhaupt keiner näheren Erklärung bedarf, weil es euch *schon lange bekannt ist*, aber von negativen Menschen *zerredet* und in Abrede gestellt wird:

- Die Erdenmenschheit ist *weit* hinter anderen Menschheiten im Universum *zurück* geblieben.
- Der Einzelmensch ist ein perpetuelles Individuum, das heißt, *seine Seele ist unsterblich*.
- Die Zeugung dieser Seele liegt Äonen zurück.
- Der physische Körper ist ein *Parallelstück zur Seele* und steht in einer Wechselbeziehung zur Seele.
- Die Religionen der Erde *sind falsch* und verderben mehr, als daß sie geeignet sind, den Erdenmenschen zu entwickeln.

Diese Tatsachen, die ich euch bekunde, mögen vielen Menschen nicht schmecken, aber es gibt Dinge, zum Beispiel Kriege, über die man sich *nicht* den Kopf zerbricht, ob sie schmecken oder nicht. Eure Erde ist in eine Sackgasse geraten, aus der ihr aus eigener Leistung *nicht mehr herauskönnt*.

Der Mensch stirbt zwar, aber sein Geist wird im Augenblick des Todes *unvorstellbar lebendig* und voller geistiger Aktivität; er kann sich an *alles* erinnern. Die Strafe für ein verfehltes Leben ist besonders die Erinnerung! - Menschen, die *kirchentreu* sind, haben *noch weniger* Aussicht auf einen "Himmel", den es in einer Form, wie man ihn sich vorstellt, *überhaupt nicht gibt*. Wenn unter euch ein Mensch ist, der glaubt, daß er "gut" sei, so irrt er gewaltig, denn das ist in unseren Augen nur Heuchelei und Hochmut. Mit menschlichen Selbstverständlichkeiten braucht keiner zu prahlen!

Der Mensch soll *keine Rache üben*, auch wenn er Grund dazu hat, denn mit einer Rache bringt er seine Seele ins Unglück. Wir kennen keine Rache, obwohl wir Grund dazu hätten. Ihr wißt nicht, was ihr bereits angestellt habt, außerdem leidet euer eigener Stern. - *Eure Erde ist in Gefahr!*

In der ganzen Welt lacht man über GOTT und Sein Reich. Es besteht überhaupt kein Grund für eine derartige Verhaltensweise. Ihr habt einen schönen Stern mit vielen, vielen Schätzen. Das ist doch kein Grund dafür, um den SCHÖPFER zu verspotten! - *Ernst*e Forscher, die sich um wirkliche Geheimnisse bemühen und sogar ihren Besitz und ihr Leben einsetzen, werden *lächerlich gemacht* und dem Gelächter der Weltöffentlichkeit bedenkenlos preisgegeben. Ist das euer geistiger Fortschritt? - Welche Regierung *schützt* den Kämpfer, der für die Wahrheit eintritt?

Die Reichen dieser Erde bringen skrupellos die Macht an sich. Sie freuen sich, daß es Arme und Minderbemittelte gibt, die vor ihnen kriechen müssen. Aber die Mächtigen dieser Terra sparen nicht mit Versprechungen. Der Mensch auf Erden darf alles lernen, *nur nicht die Wahrheit*, denn diese wird den Mächtigen *zu gefährlich*. Aus diesem Grunde haben die Führer dieser Menschheit die ganze Wissenschaft auf ihrer Seite, die alles sagen darf, nur nicht die Wahrheit über den Menschen. Wer die Wahrheit kennt, verliert die Angst vor den Mächtigen. So viel Ungerechtigkeit wie auf *diesem* Stern gibt es *nirgends*.

Wenn sich etwas völlig auflöst, so spaltet es sich zunächst in viele Teile und zerfällt allmählich ganz. Nach diesem Naturgesetz habt ihr eure Politik und Staatsführung eingerichtet. Der ständige Wechsel in den Reihen der Menschheitsführer liefert die Bestätigung. Ein irdisches Sprichwort sagt: "Viele Köche verderben den Brei." Warum brauchen die Regierungen überhaupt Parteien? Damit sie eine Opposition haben, die ihnen die Macht schmälert oder damit sie den Brei verderben? Wenn ein hohes Regierungsmitglied vereidigt wird, so braucht es nicht vor GOTT zu schwören, weil man auch Gottlose ins hohe Amt läßt. - *Wir* schwören bei solchen Gelegenheiten, daß wir die Erkenntnis besitzen, daß wir einen gewaltigen SCHÖPFER haben, dem wir als HÖCHSTE INSTANZ mit Leib und Leben *verpflichtet* sind. Doch wer sich vor GOTT schämt, der schämt sich nicht vor seinen Mitmenschen und wird mitunter gefährlich.

Akademiker sind bei euch *immer bevorzugt*. Man stellt sie heraus, als ob sie einer *anderen* Menschheit angehören. Ohne Rücksicht auf Können und Leistung bilden sich diese Menschen tatsächlich ein, daß sie etwas Besonderes sind. Doch leider hat ihr Studium eine ungeheure Lücke, nämlich die *Menschheitslehre* vom Ursprung bis zur Wiederverkörperung. Mit dieser ungeheuren Wissenslücke werden sie bedenkenlos auf ihre Mitmenschen losgelassen. Das ist für uns unbegreiflich! Wir sind außerordentlich schockiert. In den sogenannten Ostblockstaaten will man dieses Wissen über den Menschen in den Griff bekommen, um damit die Terra zu beherrschen.

Der Kreisleiter H. V. Speer schreibt

Die UFOs werden nicht allein in der westlichen Hemisphäre gesichtet, sondern ebenso zahlreich auch über den östlichen Ländern bzw. in der UdSSR. Aber in der Sowjetunion schweigt man lieber darüber, als daß man unsinnige Erklärungen dafür erfindet. Sowjetrußland hat eine *umfangreiche UFO-Forschung*, die staatliche Unterstützung genießt. Doch die Ergebnisse dieser Forschung bleiben geheim. Es ist trotzdem kein Geheimnis, daß die sowjetischen Kosmonauten "Fliegende Untertassen" von ihrer Raumkapsel aus gesichtet haben. Die Sowjets lehnen dieses Problem nicht ab, weil sie nicht der Ansicht sind, daß es ein Unmöglich gibt. Ganz besonders interessiert sich der sowjetische Wissenschaftler *Dr. Ziegel* für das Problem. Er ist führend in der Sache UFOs.

Wie wir erfahren haben, machen die Sowjets viele Versuche durch Anwendung der ASW, um Kontakt mit den Außerirdischen zu bekommen. Doch leider haben sie kein *direktes* Kommunikationssystem. Ein solches Kommunikationssystem haben wir im *Medialen Friedenskreis* in 20 Jahren unserer UFO-Kontakte erarbeitet. Mangels entsprechender Erfahrung ist es den Wissenschaftlern ein Rätsel, wie wir das machen. Eine Erklärung ist nicht möglich, weil wir erstens einen Mißbrauch verhindern wollen, und zweitens, weil wir es aus finanziellen Gründen nicht durchführen können. Trotz der vielen Übersetzungen in Fremdsprachen, haben wir noch nie Geld für unsere UFO-Arbeit gesehen. Alle Verleger haben bisher ihre Versprechen *nicht eingehalten*. Doch die ASHTAR SHERAN-Botschaften werden in der ganzen westlichen Welt verkauft und beachtet, ja, sogar im Fernsehen besprochen.

UFO-Kontakte lassen sich nicht erzwingen. Es ist ganz unmöglich, die Zeit zu bestimmen, wann ein solcher Kontakt stattfinden soll. Große HILFE bekommen wir allerdings von *jenseitiger Seite*, obwohl diese Art der Verständigung noch vielseitig bestritten und sogar verspottet wird. Jenseits-Kommunikationen sind jedoch *jahrtausendealt* - selbst CHRISTUS kannte sich darin aus.

Lukas 9. Kapitel; 28 - 35: Und es begab sich nach diesen Reden bei acht Tagen, daß er zu sich nahm *Petrus, Johannes und Jakobus* und ging auf einen Berg zu beten. Und siehe, zwei Männer redeten mit ihm, welche waren *Mose und Elia*; Die erschienen in Klarheit und redeten von dem "Ausgang", welchen er sollte erfüllen zu Jerusalem. Da er aber solches redete, kam eine *Wolke* und überschattete sie; und sie erschrakten, da sie die Wolke überzog. Und es fiel *eine Stimme aus der Wolke*, die sprach: "Dieser ist mein lieber Sohn, den sollt ihr hören."

Das war ein UFO-Kontakt denn es handelte sich *nicht* um *Mose* und *Elia*, sondern um zwei *Santiner*, die mit CHRISTUS redeten. Die "Wolke" war ohne Zweifel ein Raumschiff. Jedes Raumschiff wurde damals als "Wolke" bezeichnet, da es schwebte und eine Walzenform hatte. Es gibt dazu viele Hinweise in der Bibel; sie ist auch ein historisches Dokument damaliger Besuche von Außerirdischen. Auch unsere *heutigen* Kontakte zeigen, daß wir mit den *Santinern* reden können. Es heißt aber auch:

Lukas 4, 24: Wahrlich ich sage euch, kein Prophet ist angenehm in seinem Vaterland.

CHRISTUS pflegte auch den *automatischen Schreibkontakt*. Er bückte sich öfters und schrieb mit dem Finger in den Sand, bevor er antwortete. Wir benutzen ebenfalls dieses *mediale Schreiben*. Auf diese Weise können große Schwierigkeiten der Verständigung ausgeglichen werden.

Während eines UFO-Kontaktes, der sich verbal vollzieht, sinkt der Puls bis auf *40 Schläge* herab. Die Atmung geht auf ein *Minimum* zurück. Das eigene Bewußtsein ist *voll tätig*. Trotzdem sind die empfangenen Sätze *deutlich* zu verstehen. Nach dem Kontakt, der unterschiedliche Länge hat, höchstens jedoch 2 Stunden, tritt eine große Entkräftung ein, die erst nach Tagen behoben wird. *Psychokinetische Medien* beschleunigen ihren Puls bis auf *200 Schläge*.

Die Kraft der *Telepathie* ist viel größer als man glaubt. Entfernungen sind so gut wie aufgehoben.

Ohne Zweifel war CHRISTUS ein hervorragendes Medium, das auch von den *Santinern* in Anspruch genommen wurde. Auch unser *PSI-Forschungskreis* ist von den *Santinern* zur Verständigung herangezogen worden. Die Medien sind durch *jenseitige Geistlehrer* hervorragend geschult worden. Darum erinnern wir an die biblischen Worte: "Dieser ist's, den sollt ihr hören."

Wenn der Lautsprecher des Raumschiffes "*mein lieber Sohn*" verkündete, so ist damit eben mehr als ein guter Freund gemeint.

Darum verkünden wir die Worte ASHTAR SHERANS, der da sagt:

"Hört auf meine Medien, sie sind meine Mittler zur Verständigung! Sie reden meine Worte. Wir verkünden diese Worte in Ausübung einer heiligen Mission. *Eure Erde ist in Gefahr! Eure Erde sendet ein SOS in das Universum.*"

Eine Rede von ASHTAR SHERAN

Friede über alle Grenzen!

Mit unendlicher Geduld haben wir es fertig gebracht, daß *einige* Menschen der Terra auf unsere Worte *hören*. Die Situation ist *viel schwieriger* als zu biblischen Zeiten. Früher war es nicht möglich, in wenigen Stunden die ganze Erde zu zerstören. Heute ist das ganz anders. Wir haben zwar keine Furcht, daß *uns* etwas passieren könnte, aber wir haben eine Vorstellung von dem, was *euch* passieren kann. Aus diesem Grunde sind wir sehr vorsichtig und zurückhaltend. Aber zu wissen, daß ein so großer und schöner Stern jeden Tag vernichtet werden kann, legt uns ein großes Opfer auf. Wir können nicht von unserem Vorhaben ablassen. Der Weg zur Vernunft muß mit unserer Hilfe geebnet werden.

Wir zeigen uns *täglich* am Himmel. In der ganzen Welt diskutiert man über unsere Raumschiffe. Aber man will, daß wir landen sollen, um mit euren Führern zu verhandeln. *Unmöglich!* - Wer wollte schon mit der Hölle verhandeln wollen? Ein solches Verhandeln würde bei eurer Mentalität in kürzester Zeit zu einem entsetzlichen Weltkrieg führen.

Wir beabsichtigen *auch nicht*, euch Kunststücke der Vernichtung in Art eines Manövers vorzuführen. Wir beherrschen die *Schwerkraft* und dazu die *Antimaterie*. Beide Kräfte haben wir der Terra schon einmal zur Verfügung gestellt. Doch als wir bereits von euch *mißbraucht* wurden, haben wir uns mit diesen Kräften zurückgezogen. Doch wehe, wenn *wir* damit Krieg führen müßten! Selbstverständlich sind wir an Kommunikationen mit der Bevölkerung der Terra interessiert. Aber leider sind nur *sehr wenige* Stellen dazu geeignet.

Frage: Welche Umstände verhindern eine bessere Verständigung mit euch *Santinern*?

A. S.: Es besteht ein gegenseitiges Mißtrauen. Außerdem ist die moralisch-geistige Entwicklung der Erdenmenschheit *sehr rückständig*. Wer Gelegenheit hätte, eure Welt so betrachten zu können, wie es *uns* möglich ist, der würde entsetzt sein! Ungeheuer wichtige Tatsachen, die das menschliche Leben erst interessant und schön machen, werden *als Unsinn* mit einer Handbewegung abgelehnt. Wir können nicht begreifen, daß angeblich gebildete und studierte Menschen, die sich "Professoren" nennen, über ernste wissenschaftliche Vorgänge spöttisch und voller Hochmut lachen.

Da gibt es zum Beispiel die *Magie*; sie ist die *Krone aller Wissenschaften*. Warum wird sie völlig abgelehnt und als grober Unfug oder krankhafter Unsinn hingestellt? Ohne die Erkenntnisse der *Magie* könnten wir die ungeheuren Entfernungen von Stern zu Stern *nicht* überwinden. Selbst das *geistige Leben* des Menschen ist ein bedeutender Teil der *Magie*. Aber gerade die Mediziner und Biologen lehnen schon das Wort *Magie* ab.

Anmerkung: Es ist ein Fortschritt, daß die *Parapsychologie* für die ASW-Vorgänge den 23. Buchstaben des griechischen Alphabets "PSI" gewählt hat, denn *Spiritualismus* und *Spiritismus* sind schon lange zu Unrecht verspottet worden.

Frage: Du sagst, daß die Erde in Gefahr ist. Welche Gefahr meinst du?

A. S.: Ich meine damit *nicht nur* einen totalen Krieg mit nuklearen Waffen, sondern auch die *allgemeine Zerstörung lebenswichtiger Bedingungen*, zum Beispiel die Atmosphäre, das Wasser und vor allem die menschliche Geisteshaltung.

Frage: Für die meisten Menschen sind die UFOs etwas Geheimnisvolles. Warum diese Heimlichtuererei?

A. S.: Kein Mensch auf der Terra kennt die Gesamtheit seiner Mitmenschen, aber wir haben eine ziemliche Übersicht, wie sie euch *nicht möglich* ist. Daher haben wir allen Grund, uns mög-

lichst aus der Gesamtsituation der Terra herauszuhalten. Würden wir einen direkten Kontakt mit euch aufnehmen wollen, er wäre nicht durchführbar. Die allgemeine Beurteilung unserer Existenz ist durchweg *negativ*. Wir werden *als Feinde angesehen* - auch wenn wir Engel wären. Was auf dieser Terra *zusammengelogen* wird, könnt ihr euch kaum vorstellen. Hinzu kommen die *geheimen Vorbereitungen*, von denen die Öffentlichkeit nichts erfährt. Auch gibt es Mord und Totschlag unter euch sowie alle denkbaren Gewalttaten. Mit einem Wort: Die Erde ist äußerst gefährlich, besonders für jene, die ihr helfen wollen. Alles Positive wird sofort angegriffen und *alles Negative findet Beifall und Unterstützung*. Es ist sehr bedauerlich, daß ich das aussprechen muß.

Frage: Glaubst du, daß es auf Erden einen Superkrieg geben wird?

A. S.: Seit Jahrtausenden interessieren wir uns für die Erde. Wir sind daher auf allen Gebieten informiert. Es gibt keinen Menschen auf der Terra, der so gut informiert sein kann, wie es uns möglich ist. Was wir mit eigenen Sinnen nicht erfassen können, das besorgen unsere Apparate. Wir besitzen Meßgeräte, die sogar die *allgemeinen Gedankenströme* der Erdenmenschheit registrieren können. Wir lesen ab, ob und wo negative oder positive Gedankengänge vorhanden sind.

Frage: Und wie lautet das allgemeine Resultat?

A. S.: Leider *vorwiegend negativ*. Ja selbst Messungen über Universitäten und Hochschulen zeigen ein erschreckendes Resultat. Wir registrieren eine *entsetzliche Gottlosigkeit*.

Frage: Wie ist das möglich? Wir haben doch viele Kirchen und riesige Religionsgemeinden.

A. S.: In allem diesem Frömmigkeitsgetue regiert *nicht* die Achtung oder die Wahrheit, sondern *der Kult*, die *Angewohnheit*, die *Tradition* und der Hang zum Phantastischen. Die Erde braucht keinen Krieg zu befürchten; sie hat ihn schon in höchster Potenz. Ein schleichender Krieg, der mit allen Gemeinheiten aus dem Hinterhalt geführt wird, so wie ihn der *Widersacher* gern hat, ist *noch schlimmer* als ein Krieg mit tödlichen Waffen. Die sogenannte *Harmagedonschlacht* ist in vollem Gange, aber wieviel Menschen interessieren sich schon für einen so gewaltigen und geheimnisvollen Krieg, der nicht allein global, sondern *universal* ist?

Frage: Was kannst du uns zur Rettung der Situation empfehlen?

A. S.: Euer Sprichwort sagt: "Guter Rat ist teuer." An der Spitze der Weltgesellschaft sitzen *gottlose Führer* ohne Achtung vor GOTT und ohne Wissen über sich selbst. An der Spitze der Religionszentren sitzen uneinsichtige und *durch Religionswahn verdummte Menschen*, die den größten Unsinn für "göttliche Wunder" halten. Doch die Gefolgsleute dieser Menschheitsführer und Seelenführer dürfen sich nicht äußern, sonst verlieren sie ihre Posten oder sie werden in jeder Weise verfolgt oder geschädigt. Unter diesen Umständen ist es sehr schwer, einen richtigen Rat zu geben. Mein persönlicher Rat wäre, was euch vielleicht sehr schockiert, mit diesem unglaublichen Unsinn aufzuhören.

- *Ändert euren Religionsunsinn* und wendet euch den *Tatsachen* zu.
Bitte, streicht alles aus den Büchern, was *nicht* in eure Zeit gehört.

Aber streicht *nicht* den Glauben an einen SCHÖPFER, der *wirklich* existiert, auch wenn ihr noch viel zu dumm und unerfahren seid, Ihn zu begreifen. Ihr könnt noch nicht einmal die *Magie* begreifen. Ihr stolpert über eure Gehirnvorgänge, indem ihr sagt: "Das Denken besorgt die Materie!"

- *Das Denken* ist das göttliche ERBE des Menschen! Das Denken, wie das ganze Bewußtsein, ist die *Gottähnlichkeit* des Menschen im ganzen Universum.

Frage: Wie stellt ihr euch die nähere Entwicklung vor? Was wollt ihr unternehmen?

A. S: Wir wissen doch sehr genau, woran dieser Zustand krankt. Wir kennen die Ursachen! Daher sind wir bemüht, diese Ursachen *zu beseitigen*. Wenn uns das glückt, so wird der Weg zum Aufstieg frei. Ursachen sind die *Vorurteile*, sowie die *völlig falsche Information* auf dem Gebiet des *höheren* Wissens. Noch gibt es zu viele Menschen auf der Terra, die da sagen: "Das ist mir zu hoch..."

* * *

Anmerkung: ASHTAR SHERAN deutet uns an, *wie wichtig* die parapsychologischen Experimente sind. Die Erforschung der *Magie* gehört selbstverständlich zur *PSI-Forschung*. Aber warum sind diese Forschungen *so geheim*, daß kaum die Öffentlichkeit etwas davon erfährt? Kein Staat wäre daran interessiert, wenn er nicht die Möglichkeit ins Auge fassen würde, daß man die ungeheuren *Geisteskräfte* des Menschen zur Kriegführung oder zur Weltbeherrschung ausnützen kann. Nur dieser Grund ermöglicht es, daß für diese Forschungen Millionen zur Verfügung gestellt werden.

Es gibt einige Zentren, die sich aus *privater Initiative* mit der PSI-Forschung befassen. So, wie wir es auch seit 20 Jahren tun. Aber an unseren Forschungsergebnissen, auch wenn sie noch so gut sind, ist kein Staat interessiert, weil der Staat *keine göttliche Belehrung wünscht*. Der Beweis für das *Überleben nach dem Tode* und die damit verbundene Verantwortung für alles Tun auf dieser Erde, ist *absolut unerwünscht* und steht den Interessen der Menschheitsgewaltigen im Wege. Wir liefern kein Trostpflaster für die Regierungen und sonstigen Besserwisser auf dieser Erde. Aber wenn unsere Forschungen Material zur Verfügung stellen würden, womit man die Macht dieser Menschen verstärken kann, dann, und *nur dann*, würde man uns unterstützen, aber auch entsprechend bewachen.

ASHTAR SHERAN und die *Santiner* kommen nicht zu uns, um uns in dieser negativen Hinsicht zu unterstützen! Die Mission der *Santiner* ist ein Experiment, uns die Augen zu öffnen, um uns zu zeigen, *wie falsch* wir liegen. Die Weltöffentlichkeit ist nicht aufgeklärt, sondern noch völlig unwissend, ja sogar sehr okkult.

Vielleicht gelingt es einmal, daß ASHTAR SHERAN ein *Religionsstifter* für die Erde wird.

* * *

Der Eigensinn regiert diese Welt (Eine Rede des Weltenlehrers ASHTAR SHERAN)

Es gibt etwas, was die Erdenmenschheit nicht begreifen will, nämlich die *Wiedergeburt*. Sie wird nicht ernst genommen, obgleich sie *im ganzen Universum gültig ist*. Doch der Erdenmenschheit fehlt noch der geistige Fortschritt. Fast alle Menschen auf diesem Stern sind immer und immer wieder zurückgekehrt; sie haben keine anderen Stufen im Universum erreicht. Das ist sehr bedauerlich.

Ich verstehe nicht, wie Kirchen es fertiggebracht haben, die *Reinkarnationslehre* aus der Bibel *zu entfernen* und weiterhin zu *ignorieren*. Auch das ist sehr bedauerlich; denn anderenfalls hätte die Menschheit wenigstens *einen Sinn* im Menschendasein erkannt. Aber auf diesem Stern regiert der Eigensinn. Er ist mit keinen Mitteln aus der Welt zu schaffen. Auch die bittersten Kriege werden hauptsächlich aus Eigensinn geführt, und die unschuldigen Opfer müssen darunter leiden. Es gibt kein Gebiet, auf dem nicht der Eigensinn eine große Rolle spielt; er ist *traditionell*. Denkt einmal über den Eigensinn nach. Er steht dem Fanatismus nicht nach und ist ebenso negativ.

Die Wissenschaftler geben ein Beispiel: Aus reinem Eigensinn verschließen sie sich den spirituellen Erkenntnissen; sie scheuen aus Eigensinn die *höhere Erkenntnis*.

- Aus Eigensinn wollen negative Politiker *nicht abtreten*.
- Aus Eigensinn hält man *an Vorurteilen fest*.
- Aus Eigensinn werden *kostspielige Prozesse geführt*.
- Aus Eigensinn gehen *Ehen und Familien zugrunde*.
- Aus Eigensinn hat man *auf der Hinrichtung CHRISTI bestanden*.
- Aus Eigensinn wird *die deutsche Klagemauer erhalten und ausgebaut*.
- Aus Eigensinn hält man *an der Rüstung fest*.
- Aus Eigensinn *wird jeder Krieg geführt*.
- Aus Eigensinn gesteht man nicht seine Fehler ein, sondern *sucht nach Ausreden*.

Ich kann diese Aufzählung fortsetzen; aber damit wird nichts geändert. Der Eigensinn ist *ungeheuer stark ausgeprägt* und kein Philosoph oder großer Denker hat je über diese gefährliche, negative Eigenschaft des Erdenmenschen nachgedacht. Kein Richter stellt fest, daß eine Ehe *aus Eigensinn zerbrochen ist*. Kein Politiker macht sich Gedanken darüber, es fällt ihm überhaupt nicht auf, weil er an der gleichen Unterentwicklung des Geistes leidet. Wenn eine große Konferenz geführt wird, so wissen wir *Santiner schon vorher*, was dabei herauskommt; denn wir kennen euren Eigensinn.

Anmerkung: CHRISTUS warnte die Menschheit. ASHTAR SHERAN warnt uns ebenfalls. Fanden die Mahnungen des MESSIAS eine Beachtung? Glaubt man die Botschaften des Weltenlehrers ASHTAR SHERAN?

Professor Agrest glaubt fest daran, daß viele biblische Ereignisse und Persönlichkeiten auf den Besuch aus dem Universum zurückzuführen seien. Der sowjetische Wissenschaftler Dr. Zaitsev ist der Meinung, daß CHRISTUS unbedingt mit den Außerirdischen eine Verbindung hatte. Er ist der Ansicht, daß CHRISTUS ein Vertreter einer *höheren* Menschheit war. Sowjetische Wissenschaftler diskutieren darüber, ob man den Begriff "GOTT" vielleicht besser in die Bezeichnung: "*Kosmonaut Jesus Christus*" ändern sollte...

Wir wissen, daß die UdSSR etwas *gegen* den Begriff "GOTT" hat. Aber schließlich ist der Name nicht ausschlaggebend. Selbst der bedeutendste Wissenschaftler wird nicht abstreiten können, daß über der Menschheit eine ungeheure MACHT existiert und regiert.

Wenn ein Mensch auf Erden stirbt, so kommt er in *geistige* Regionen, wo auch die Menschen als Geist untereinander leben und miteinander auskommen müssen. Aber selbst in diesen *geistigen* Bereichen ist der Erdenmensch *durch seinen Eigensinn gekennzeichnet*, den er nicht bekämpfen will.

Aus *Unkenntnis* der göttlichen Wahrheit versagt der gute Wille. Der Erdenmensch kommt aus Eigensinn nicht an das GROSSE LICHT und muß, dem *Gesetz der Entwicklung* folgend, wieder auf den Erdenplan zurück. Obwohl er alle Frequenzen seines Bewußtseins zurückläßt und sich an nichts mehr erinnern kann, ja, eine neue Erinnerung im Erdendasein auf *neuer* Frequenzbasis aufbauen muß, behält er *doch* seinen Eigensinn, der ja eine *geistige* Eigenschaft ist. Auf diese Weise *klebt* der Mensch auf dieser Terra fest und zieht wie ein Kometenschweif alle geistigen Fehler und Laster hinter sich her.

- Ihr könnt mir glauben, daß ich die Wahrheit rede; denn wir sind die *Verkünder* der Wahrheit und des ewigen Lebens!

Beobachtet einmal die Kinder. Sie sind noch *unbeeinflusste* neue Geschöpfe, aber sie bringen ihre geistigen Eigenschaften aus ihrem früheren Leben mit auf die Erde; dazu gehört auch der überaus stark ausgeprägte *Eigensinn*. Ein Kind, das nicht gleich seinen Willen bekommt, benimmt sich in haarsträubender Weise, es wirft sich auf die Erde, trampelt mit den Füßen und schreit, ohne aufzuhören. Das ist nicht ererbt oder angeboren, sondern eine geistige Programmierung, die schon seit Urzeiten entwickelt worden und *mitgebracht* ist.

- Die Unkenntnis *verhindert*, daß der Mensch sich bemüht, sich zu bessern. Die Führer der Menschheit *verhindern* die Erkenntnis. Die Lebenserfahrung löscht diese Eigenschaft leider nicht aus.

Befindet sich ein Mensch an einer *Führerstelle*, so hat er seinen Eigensinn in der Regel nicht bekämpft, nicht ausgerottet. Im Gegenteil - der Eigensinn ist für ihn die stärkste Widerstandskraft, von der er aufgrund seiner Macht unvorstellbaren, negativen Gebrauch macht. Die Welt hat es in den größten Abstimmungskonferenzen erlebt, mit welcher Hartnäckigkeit ein bevollmächtigter Vertreter eines großen Staates "Nein" sagte, obgleich dieses "Nein" von keinem logisch denkenden Menschen verstanden wurde (Chruschtschow?).

Es ist wirklich sehr schade, daß viele Belehrungen vom *Berge Sinai* vernichtet worden sind. Ich hole dieses Versäumnis in Eurer Entwicklung nach, indem ich euch warne, dieses Verhalten zu ignorieren.

Anmerkung: Kontakte mit ASHTAR SHERAN sind *selten*. Trotzdem haben wir bisher 21 Broschüren herausgebracht. Unsere PSI-Forschungsergebnisse haben wir in etwa 8.000 Druckseiten veröffentlicht. Vieles davon ist übersetzt und in anderen Ländern mit Erfolg verbreitet worden. Der letzte UFO-Kontakt fand vor 18 Monaten statt. Jeder Versuch einer vorzeitigen Verständigung war unmöglich. *Man kann Außerirdische nicht zitieren*. Spirituelle Zirkel und Medien, die das behaupten, fallen *negativen Foppgeistern* zum Opfer. Diese *negativen* Jenseitigen geben sich gern für ASHTAR SHERAN aus, weil sie um seine *hohe* Mission wissen und sich Achtung und Gehör verschaffen wollen. Wieder ist vom Eigensinn die Rede. Die *Santiner* kennen sehr genau unsere Schwächen und weisen uns auch im Folgenden wieder darauf hin.

Gefährlicher Wille (Eine Rede des Weltenlehrers ASHTAR SHERAN)

Der Eigensinn ist ein *wichtiges Schulfach*, ein Universitätswissen! Ihr könnt den Eigensinn bei den Schülern und bei den Studenten erleben, aber auch die Lehrkräfte machen keine Ausnahme.

Aus purem Eigensinn gönnt einer dem anderen nicht das tägliche Brot. Aus Eigensinn geschehen die schwersten Unfälle, weil man auf ein angebliches oder wirkliches Recht pocht. Was glaubt ihr, wie viele Verkehrsunfälle täglich auf der Welt vorkommen? Fast alle gehen auf das Konto des Eigensinns.

Die Menschheit klagt über schwere Zeiten, über eine verpfuschte Weltsituation. Aber man findet den Schuldigen nicht, man weiß nicht, woran das wirklich liegt. Hier habt ihr die Offenbarung der wahren Gründe:

- Der Eigensinn regiert eure Welt in allen möglichen Situationen, die es überhaupt gibt.
- Aus Eigensinn haben die Kirchen nicht halt gemacht und Menschen zu Tode gefoltert.
- Aus Eigensinn hält der Geizige an seinem Vermögen fest, obgleich er gar keine rechte Verwendung dafür hat.

Das alles könnte mit einem Schlage ganz anders sein!

Bekämpft nicht zuerst die politischen Gegner. Führt keine absurden Abrüstungskonferenzen. Ändert nicht die Gesetze, sondern arbeitet mit aller Macht, mit allem Verstande an der Ausrottung eines gefährlichen Willens, nämlich des Eigensinns, der die Menschheit seit vielen Jahrtausenden in die schwierigsten und gefährlichsten Situationen gebracht hat. Ihr habt es erlebt, wenn ein großes Schiff gebaut wurde, das der Welt eine Bewunderung abverlangte, sofort reagierte der Eigensinn und es mußte in einem anderen Lande ein *noch größeres* Schiff gebaut werden, um dem anderen Volke zu zeigen, wie eigensinnig man sein kann - ohne Rücksicht auf die enormen Kosten.

Der Eigensinn ist eine Falle des *Teufels*, an dessen Existenz ihr leider nicht glauben wollt. Es gibt keine Religion auf der ganzen Welt, die sich *eingehend* mit dem gefährlichen Eigensinn befaßt hat. Aber es gibt eine *Universal Religion*, die den Eigensinn *absolut verbietet*, weil mit dieser unseligen Eigenschaft kein Mensch und kein Volk auf der Erde oder auf einem anderen Planeten friedlich auskommen kann. Der Eigensinn ist ein Wille, der *nicht zuläßt*, was ein anderer möchte, der auch keinen vernünftigen Kompromiß duldet. Mit dieser Eigenschaft haben die Völker, Stämme und Gruppen noch nie miteinander auskommen können.

Was nützt es, wenn die Erdenmenschheit technische Erfolge aufzuweisen hat? Der Eigensinn lenkt doch alles in *falsche* Bahnen. Er steht der Macht des Geldes kaum nach. Es gibt Völker, die aus Eigensinn an alten *Traditionen* festhalten und ein Blutvergießen herausfordern, auch wenn diese Traditionen einen *völligen Unsinn* darstellen. Denkt an die *Blutrache*. Denkt an Indien, wo man die Kühe für *heilig* erklärt hat.

Der ideologische Eigensinn treibt den Mob auf die Straße und hetzt den Arbeiter auf die Barrikaden. Aus Eigensinn wird am Unrecht festgehalten, auch wenn das Unrecht als solches *klar erkannt worden ist*. Das sind keine Zustände, die etwa nur einer Neuzeit angehören, sie sind uralte, sie haben sich im Laufe der Zeit nur *verstärkt*, und sie bedienen sich stärkerer Mittel. Ein *Santiner*, das heißt einer von uns aus dem Universum, kann diese Zustände *besser übersehen* als ein Erdenmensch. Wir stellen sofort diese *negativen* Charakterzüge fest, weil wir derartige Eigenschaften bei uns *nicht kennen*.

Ich weiß mit Bestimmtheit, daß man meinen Worten höheren Orts *keine Bedeutung* beimessen wird, weil man aus dem Eigensinn heraus sich überhaupt nicht mit außerirdischen Offenbarungen beschäftigt *will*. Aus diesem Grunde denkt keine Kirche daran, Neuoffenbarungen zu akzeptieren oder den Bibeltext zu erneuern und *zu korrigieren*; denn der Eigensinn der Bibelschreiber hat schon vorgesorgt, daß so etwas nicht passiert. Die Bibel ist auf der *letzten Seite* durch sehr negative Drohungen *versiegelt*.

Die Menschheit braucht *sinnvolle* Erziehung und *sinnvolle* Erklärung ihres Lebens. Mit euren bisherigen Mitteln ist das *undurchführbar!* Wenn ein Mensch in allzugroßer Freiheit aufwächst, hat er keine Schranken, die den mitgebrachten Eigensinn aus früheren Erdenleben unterdrücken.

Die Psychologie stimmt nicht. Sie nimmt irrtümlich an, daß ein Kind seinen freien Willen entwickeln muß. Doch dieser freie Wille entwickelt sich vorzugsweise zu *niederen* und *negativen* Eigenschaften, während das Gute durch einen unbewiesenen Atheismus *gebremst* wird, den die falschen Deutungen der Religionen verschuldet haben. Kinder müssen in ihrer Entwicklung *überwacht* und *geleitet* werden. Das kann nicht durch zügellose Freiheit geschehen. Die Züchtigung ist deshalb *kein* Fehler, aber sie darf *nicht* in Körperschädigung ausarten! Damit will ich betonen, daß der Eigensinn gezüchtigt werden *muß*. Das steht *außerhalb* politischer Ansichten.

Ich habe überhaupt festgestellt, daß man viele Dinge mit der *politischen* Weltanschauung verknüpft, die damit überhaupt nichts zu tun haben. Die Erziehung des Menschen hat *nichts* mit der Politik zu tun. Der Pädagoge ist kein Politiker und darf es auch nicht sein. Er sollte überhaupt keiner Partei angehören und auch nicht zur Wahl schreiten. Die Erziehung des Menschen hat weder mit dem Kommunismus, noch mit der Demokratie etwas zu tun.

- Die politische Erziehung kann erst in einem *reifen Alter* beginnen, aber erst dann, wenn der Eigensinn bekämpft worden ist; denn mit dem Eigensinn ist keine Anpassungsfähigkeit zu erreichen.

* * *

Ein großer LEHRER (Eine Rede des Weltenlehrers ASHTAR SHERAN)

Schon im Altertum gab es große Propheten, die zugleich große Lehrer waren. Sie erhielten ihre Informationen *aus dem Kosmos*, der intelligent belebt ist. Über die Außersinnliche Wahrnehmung (ASW), wie es heute heißt, ist es möglich, die Gedankenträger *jenseitiger Wesenheiten* anzuzapfen oder zur Mitarbeit heranzuziehen. Aber auch die Gedankenträger außerirdischer Lebewesen mit noch höherer Intelligenz, als wir sie aufbringen können, lassen sich *telepathisch* oder mittels *automatischer* Medialität befragen. Ein großer Lehrer von wirklichem Format ist zweifellos der *Santiner* ASHTAR SHERAN. Ihm verdanken wir sehr wertvolle Informationen und Belehrungen.

Der Geschichtsunterricht in den Schulen und Hochschulen ist eine gefährliche Sache; denn die Geschichte der Erdmenschheit bietet *keine* Vorbilder *positiver* Art, weil das, was als positiv *beschönigt* oder *verdreht* wird, richtig gesehen, *sehr negativ* ist.

Wie soll ein unerfahrener Mensch, der noch lernen muß, herausfinden, was positiv oder negativ ist? Dieses Urteil ist zu viel verlangt. Wenn man ihm sagt, daß es bei kriegerischen Auseinandersetzungen Helden gegeben hat, so wird er nicht widersprechen. Man würde den Widerspruch auch nicht dulden. Eure Geschichtsbücher triefen nur von Heldentaten und edlem Großmut, Kampfeslust und Unerschrockenheit, obgleich sie mit glattem Völker- und Brudermord identisch sind. Aber sie alle singen das "hohe Lied" vom edlen Mann. Doch es wurde getötet, gemordet, gebrandschatzt, vergewaltigt, verhöhnt, gefoltert und erpreßt. Das alles wird *in andere Worte umgemünzt*, damit das "Edle" und "Herrliche" zu Tage kommt, damit man die Jugend damit begeistert.

Zu diesen Tatsachen haben unsere Vorfahren schon Stellung genommen, obgleich damals alles Negative dieser Art noch im Anfang war. Ihr könnt es in der Bibel nachlesen. Es heißt darin: "Gott gibt dem Propheten einen Brief zu essen." Hier habt ihr einen solchen "Brief". Ihr sollt den Inhalt *zur Kenntnis nehmen* und ihn innerlich verarbeiten.

- Was ich euch sage, geschieht in einem HÖHEREN AUFTRAG, von dem ihr euch keine Vorstellung machen könnt. Ich verzichte darauf, es euch zu erklären; denn selbst eure kühnste Phantasie reicht nicht dazu aus.

Es muß nicht immer *Sinai* oder *Fatima* sein, um eine wertvolle Botschaft an die Terra zu richten. Wir haben in *Berlin* eine sehr wertvolle und ausführliche Möglichkeit, von der wir allerdings nicht wissen, wie lange sie noch erhalten werden kann. Ich konzentriere meine Rede, so gut ich kann. Jedenfalls sind die dazu erforderlichen Medien (Mittler) über 20 Jahre lang durch *höhere Intelligenzen* und *Außerirdische* geschult worden, um sie richtig und fehlerlos benutzen zu können.

Anmerkung: In der UdSSR wurden vor hervorragenden Wissenschaftlern einige Medien *getestet*, die auf dem Gebiet der *Telepathie* arbeiteten. Diese Wissenschaftler bekannten: "Wenn wir nicht Physiker wären, wäre es uns fast unmöglich zuzugeben, daß das menschliche Gehirn derartige Wunder vollbringen kann. Wir haben solches bisher nicht für möglich gehalten."

Eine Änderung zum Guten auf dieser Erde kann *nicht* durch soziologische oder politische Änderungen erreicht werden. Alles würde nicht nur vergeblich sein, sondern die Zustände *noch verschlimmern*. Diese Menschheit braucht ein *spezielles* Wissen, das noch in keinem eurer Bücher steht. Eine Heilung dieser Krankheit auf Erden ist *nur* über den Geist möglich, *niemals* über die Politik. Irrtümer können nur mit Wahrheit beseitigt werden, nicht durch *neue* Irrtümer.

Wir begrüßen die Entwicklung auf Erden, die unsere Weltraumstrahlschiffe jetzt zunehmend ernst nimmt. Unsere Raumschiffe kommen nicht aus reinem Zufall, sie sind keine Schöpfung der Natur. Diese Flugobjekte werden technisch entwickelt und gebaut. Sie werden bemannt und gesteuert. Ein

Raumschiff hat für euch keine Bedeutung, wenn es nicht bemannt ist und euch nicht verrät, daß es von einem euch bekannten Stern kommt.

Wir sind - wie ich erwähnte - *nicht* eigensinnig, *deshalb* halten wir einen Abstand und wollen euch nichts aufzwingen, auch nicht einen neuen Glauben. Aber wir wollen eure Logik, eure Vernunft *aktivieren*. Ihr sollt aus einem verderblichen Schlaf erwachen. Ihr sollt dazu gebracht werden, endlich die andere Hälfte eures Hirns in Tätigkeit zu setzen. In euren Köpfen liegt etwas brach, das eure Denkfähigkeit eingeschläfert hat.

Ich lehne jeden Führer ab, der auch raucht oder trinkt! Auch nicht in kleinsten Mengen ist das für einen Menschheitsführer zulässig, es sei denn, daß es sich um Medizin handelt. Ein Raucher oder Trinker *dämmt* seine Bewußtseinsvorgänge ein; er dröhnt damit seinen Verstand, ohne es zu merken. Von ihm kann man keine Objektivität verlangen; er hat von sich aus auf ein solches Amt oder eine so verantwortliche Stellung selbstverständlich zu verzichten.

- Wer aber glaubt, daß ihn diese Erde *nach* dem Tode nichts mehr angeht, der täuscht sich gewaltig. Im Gegenteil - ihr werdet euch noch wundern, wie *viel* euch dieser Planet noch zu schaffen machen wird!

Erinnert euch an meine Worte, wenn es euch erwischt hat. Selbst in den *geistigen Regionen* wird euch die Erde belasten. Aber ihr *müßt zurück*, und dann kommt das sogenannte "dicke Ende". Ein Ende, das ihr euch *selbst vorbereitet* und geschaffen habt, von Urzeiten an, in ständig wachsender Intoleranz gegen eure Mitmenschen, sogar gegen die Masse. Kein Mensch lebt ganz für sich allein!

* * *

Die Wahrheit über die üblen Komplexe (Durchgabe aus den SPHÄREN DES LICHTES)

Wohlan, man hört von allen Seiten, daß dieser oder jener Mensch an Komplexen leidet. Die Psychologie hat sich bemüht, diesen vielen Komplexen auf den Grund zu kommen. Man spricht von "Verklemmungen" und "Verkrampfungen", von "Minderwertigkeitskomplexen", "Lebensangst" und anderen Mängeln der menschlichen Persönlichkeit. Es ist selbstverständlich, daß das *Geistige Reich* diese Komplexe *ganz anders sieht* und beurteilt, als es auf Erden durch die Psychologie geschieht. Aus diesem Grunde will ich euch sagen, wie diese Komplexe vom Jenseits aus gesehen und beurteilt werden:

Fast alle Komplexe sind *negativ*, weil etwas nicht stimmt. Komplexe sind Folgen eines *unnormalen Verhaltens*, eine Störung der inneren Ausgeglichenheit und Harmonie. Daher kommen die meisten Komplexe aus der *Unzufriedenheit*; sie ist für den Menschen geradezu gefährlich.

Die Psychologie versucht, die Gründe mit Hilfe einer *Tiefenpsychologie* und *Traumdeutung* aufzuspüren. Auch das ist ein falscher Weg. Die Psychologie findet die *wahren* Gründe genau dort, wo wir sie auch gefunden haben, nämlich im negativen Verhalten des Menschen: *Heimlichkeiten*, *Lügen* und andere schlechte Eigenschaften rufen Störungen im *Gewissen* hervor. Kein Wunder, daß der Mensch dann unsicher wird, sich verkrampft verhält und mißtrauisch gegen seine Mitmenschen wird. Vor allem sind es aber *Unzufriedenheit* und *Disharmonie*, die sich zu Komplexen ausweiten. In vielen Fällen ist es aber auch die *Ungewißheit* über die Frage des Todes oder Überlebens nach dem Tode. Diese Unwissenheit ruft Angst hervor.

Man sollte vor allem den negativen Eigenschaften nachspüren, um die Gründe herauszufinden. Auf diese Weise wird man sehr schnell zu einem Erfolg kommen. Ist der Patient fähig, seinen Willen zu stärken und unter Kontrolle zu bekommen, daß er seine Fehler erkennt und bekämpft, so lassen auch die Komplexe nach. In Wirklichkeit sind Komplexe nichts anderes als *Folgen einer schlechten Verhaltensweise*. Wer mit Komplexen behaftet ist, hat keinen Grund, sich dieser zu rühmen oder sie gar als eine Art Krankheit anzusehen. Es sind *Charakterfehler*, die sich sofort rächen.

Der *Spiritualismus* (Grenzwissenschaftliche Lehre) ist eine Gesundheitsquelle von *außerordentlicher Bedeutung*, wenn sie *positiv* gehandhabt wird. Die wachsende Bereitschaft, sich zu bessern, sowie das Wissen um die tatsächliche *Dauerexistenz* der menschlichen Seele mit *allen Talenten*, mit *allem Wissen* und mit *vollem Bewußtsein* über den Tod hinaus, *verringern* jede Unzufriedenheit und verdrängen auch die Komplexe jeder Art. Wer an Komplexen leidet, der leidet wegen seines Charakters und seiner dauernden Unzufriedenheit mit sich selbst: Es kann die Schönheit bzw. das Aussehen sein, das ihn kränkt, es kann aber auch der Wunsch nach unerreichbaren Dingen sein. Auch der Haß führt zu gefährlichen Komplexen, wenn der Haß nicht seine Opfer findet, nach denen er sucht.

Der Mensch hat keinen Grund, sich minderwertig zu fühlen. Auch ein Amputierter ist immer noch ein vollwertiger Mensch, wenn er seine eigentliche Existenz *richtig betrachtet*. Das trifft auch für Blinde und andere Fehler zu.

- Eine jenseitige Seele ist ein *Vollamputierter*, den der Tod amputiert hat und das ist noch lange kein Grund, Minderwertigkeitskomplexe aufkommen zu lassen.

Die irdische Medizin und Psychologie müssen neue Wege zur Gesundung der Menschen beschreiten. Doch auf dem Sektor der Komplexe muß die *Charakterschwäche* bekämpft werden. Der komplexehaftete Mensch muß *besseren Erkenntnissen* zugeführt werden. Selbst ein Schwerkranker dieser Art kann sofort geheilt werden, wenn er sich selbst, das heißt, seine Negativität *erkennt* und *willens ist*, sie energisch zu bekämpfen.

Euch fehlt immer noch das Vorbild eines *richtigen* Menschen!

Die höchste Verantwortung (Eine Rede des Weltenlehrers ASHTAR SHERAN)

Was wäre der Mensch ohne Verantwortungsgefühl? Das Gefühl sagt ihm heimlich, daß es eine Verantwortung *gibt*. Allerdings gibt es viele Menschen, die zwar dieses Gefühl haben, es aber gewaltsam *unterdrücken*. Es stört nämlich ihr Denken und Handeln, ihr Fortkommen und ihr Machtstreben. Gewisse Politiker haben darin eine besondere Übung. Woher nehmen sie den Mut, sich selbst so zu betrügen? - Nun, man kann gewisse Vorgänge gut studieren, besonders, wenn man als Geist unsichtbar neben den Beteiligten steht oder wenn man hervorragende Telepathie-Apparate besitzt, die alles aufzeichnen.

Der politische Atheismus beruft sich auf eine wissenschaftlich *getarnte* Philosophie: den *Dialektischen Materialismus*, der *durch nichts* bewiesen ist, sondern nur aus *Vermutungen* entwickelt wurde. Er bezieht seine angebliche Weisheit aus der Beobachtung der Natur. Doch erscheint die Natur nach dieser Weisheit sehr rücksichtslos und grausam, und nur der Stärkere und Rücksichtslosere überlebt. Nur die ständige Revolution macht einen Fortschritt möglich. Der Mensch hat folglich der Natur entsprechend zu handeln. Er muß den Schwächeren besiegen und darf gegen ihn grausam sein, wie es in der Fauna auch vorkommt... Wer gut überlegt, *erkennt sofort den Unsinn*. Nun, man kann keinen Stärkeren besiegen. Wenn man diesen Kampf gegen einen Schwächeren führt, so ist das schon unmenschlich genug.

- Tiere haben *nicht* den *Verstand* des Menschen, und daher darf sich der Mensch *nicht* nach dem Verstand der Tiere richten. Die Tiere haben auch nicht die Verantwortung wie ein Mensch!

Ein Tier weiß nichts von GOTT. Um aber das Tier zum Vorbild zu haben, schaltet der *Dialektische Materialismus* ebenfalls GOTT und damit die höchste Verantwortung aus. Der politische Atheismus weiß um diese Dinge, aber er belügt sich selbst, weil gewisse Doktrinen es so vorschreiben. Der *Dialektische Materialismus* verkündet:

"Das Bewußtsein ist ein Vorgang der Materie - und ohne Materie gibt es kein Bewußtsein, es ist an die Materie gebunden."

Das ist *absoluter Unsinn*, der durch nichts bewiesen ist, sondern nur ein *Parteigeschwätz* darstellt, Menschen die Verantwortung zu nehmen.

Inzwischen haben die PSI-Forschungen in der UdSSR und in den Satellitenstaaten erbracht, daß die Gedanken *nicht* an die Materie gebunden sind und diese völlig ignorieren. Damit ist ein wissenschaftlicher *Beweis* erbracht, daß der so viel gerühmte *Materialismus* ein *absoluter Irrtum* und Unsinn ist. Aber in der UdSSR denkt man noch nicht daran, diesen Irrtum zu berichtigen. Man will nicht ins Wespennest stechen, das man selbst angelegt hat.

Das *Gewissen* regelt und scheidet Recht vom Unrecht. Jeder Mensch *hat* ein solches Gewissen, aber die freie Selbstentscheidung kann das Gewissen ignorieren. Trotzdem *weiß* der Mensch, ob er Unrecht tut oder nicht. Es ist eine reine Angelegenheit des Individuums, das nicht durch eine Geisteskrankheit gestört oder zerrüttet ist, also eines jeden *normalen* Wesens. Jeder besitzt eine innere *untrügliche Mahnung* mit der Macht einer gedanklichen *Stimme*.

Der Mensch sträubt sich gegen GOTT, weil er den Grad seiner charakterlichen Entwicklung intuitiv kennt. Er fürchtet sich vor GOTT und will deshalb nichts davon wissen und redet sich ein, daß Er nicht existiert. Folglich sympathisiert er mit jeder Philosophie, die *atheistisch* ist. Ein besserer Gebrauch seiner Logik würde ihm sagen, daß er in einem gefährlichen Unrecht ist. Der Tod befreit ihn *nicht* von der höchsten Verantwortung. Im Gegenteil - er führt ihn an diese Verantwortung mit Sicherheit *heran*.

- Wer seine Mitmenschen tötet, der muß diese Tat sühnen, auch wenn er die Tat *nicht selbst* begangen, sondern sie befohlen hat.

Für die Sühne darf sich der Mensch nicht nach einem *Kirchengeschwafel* richten; er kommt *nicht* in einen *Schwefelfeuer*, wie man es ihm glaubhaft machen will. Aber diese Menschen werden in ihrer Entwicklung *so weit zurückgeworfen*, daß es mehr als 1.000 Erdenjahre bedarf, diesen Rückstand wieder aufzuholen. Das ist eine Strafe, die ihr nicht ermessen könnt; aber wir haben uns durch ernste Forschungen um die Wahrheit bemüht und wir haben dafür auch die Beweise. Ich kann mir vorstellen, daß nun die ganz Klugen kommen, die da sagen: "Gott ist also *doch* ein grausamer Rächer. Wo ist der *liebe* Gott?"

- GOTT ist gerecht. - Gerechtigkeit und Logik sind von GOTT untrennbar.

Niemals könnte GOTT verantworten, daß Mörder und Negative ohne Strafe mit der Menschheit weiter Katz und Maus spielen können. Diese Menschen würden *noch schlimmer* werden als bisher. Dafür gibt es aber einen großen Riegel:

- Solche Menschen werden auf einer *unteren* Entwicklungsstufe *reinkarniert*, also wiedergeboren; denn GOTT rechnet nicht mit der Zeit; nur die Menschen richten sich nach einer Zeiteinteilung.

Wer tötet muß sterben, auch wenn es im Jenseits geschieht; er kommt nicht herum. Aber es kann auch in einem anderen Leben sein. Doch zwischen den Wiedergeburten gibt es eine lebendige *Daseinssphäre*, die in einem *geistigen Reich* liegt, das große Entwicklungs- und Erkennungsmöglichkeiten hat.

- Aber die Zeiten dieser Entwicklung sind unendlich und hier kann der Mensch in der Materie *vorsorgen*, das heißt, den Zeitablauf der Entwicklung *verkürzen*, indem er sich bemüht, ein *Mensch* zu sein!

* * *

Der Mensch und die Inspiration (Eine Rede des Weltenlehrers ASHTAR SHERAN)

Ihr glaubt, daß die großen Krisen in dieser Welt durch den überragenden Verstand eurer Menschheitsführer beseitigt worden sind. Diese Krisen sind zum größten Teil durch konzentrierte Inspiration der *positiven* Geisterwelt entschärft worden. Aber es gibt auch eine *negative* Geisterwelt, die ihren Einfluß auf den Erdenmensch ausübt. Der Mensch kann sich davor schützen, wenn er von diesen Dingen *weiß*. Leider *zweifeln* noch die meisten Menschen an dem Vorhandensein einer Geisterwelt.

Anmerkung: Der "Tagesspiegel", vom 12. April 1970, berichtete:

(AP) Vor den Kadi kamen in den letzten Tagen die gespenstischen Vorkommnisse, die sich vor zwei Jahren in einer *Rosenheimer Anwaltskanzlei* ereigneten. Das Landgericht Traunstein entschied: Der Spuk war *nicht* manipuliert und *untersagte* dem Wiener *Zsolnay-Verlag*, in dem Buch, "*Falsche Geister - Echte Schwindler*" die unirdischen Erscheinungen in der Kanzlei des Rechtsanwaltes *Siegmond Adam* auf Manipulation und Schabernack zurückzuführen. In der Restauflage des Buches müssen die zweiflerischen Stellen unkenntlich gemacht werden. In der Anwaltskanzlei waren ohne ersichtliche Ursache Klopfgeräusche, tanzende Bilder, schwankende Lampen wahrgenommen worden.

Der Mensch will sich nicht damit abfinden, daß *über ihm* noch eine HÖCHSTE INTELLIGENZ waltet, die ihn ständig beobachtet und durch *Inspiration* stößt oder lenkt. Über die Menschheit regiert eine unvorstellbar gewaltige *Organisation*.

Ich glaube euch schon, daß es aufgrund eurer Vergleichsmöglichkeiten sehr schwer ist, an eine *unsichtbare Geistesmacht* zu glauben. Doch *wer verhindert* die Sichtbarkeit oder die Wahrnehmung dieser göttlichen Geistesmächte? In vielen öffentlichen Kritiken wurde geäußert, daß die ganze Welt unbedingt in eine andere Situation kommen muß, die alles ändert, sobald der Beweis erbracht ist, daß der Mensch sein Tun in einem *jenseitigen* Leben rechtfertigen und verantworten muß. Diese Beweise für das *jenseitige* Leben sind *millionenfach* gegeben; wenn sie *ignoriert* oder *verspottet* werden, ist das eine andere Sache.

Ich frage euch: Warum muß die Welt erst erfahren, daß der Mensch den Tod geistig überlebt? Wenn die Menschheit *weiß*, daß sie *negativ* ist und diese Menschheit ins weitere Unglück stürzt, dann bedarf es doch nicht solcher Anerkennung von Beweisen, die schon seit Jahrtausenden da sind. Die Erkenntnisse einer Negativität muß doch genügen. Noch hat diese Menschheit nicht erkannt, *wer* oder welche *Macht* hinter dieser Negativität steckt. Die Menschheitsführer haben keine Angst vor dem *Teufel*, weil sie *nicht an ihn glauben*. Aber das ist dem Teufel recht, denn so bleibt er *unerkannt* und richtet seine konzentrierte Inspiration auf den Menschen, der ihm bedenkenlos dienstbar und gefügig ist.

- Der Mensch *zerstört* durch seine ihm aufgezwungenen Zweifel und besonders durch seine *geistesarme Gottlosigkeit* alle Bande, die zwischen der Materie und dem *Geist* bestehen. Aus diesem Grunde können diese Menschen auch keine Erfahrungen auf diesem Gebiet sammeln.

Der Atheist oder gottlose Zweifler macht jede übersinnliche Inspiration unmöglich. Er hat keine echte Chance die ASW auszunutzen. Solche Menschen entfernen sich von den *positiven* Sphären und öffnen ihre Seele, das heißt, ihre geistige Empfangsstation für die Inspirationen der *Finsternis*, für die verderbliche Intelligenz des Teufels. Der GROSSE PLANER hilft also nur dem *höherentwickelten* Menschen.

Ihr aber seht auf die Schar jener, von denen ihr *genau weißt*, daß sie freveln. Aber ihr möchtet *trotzdem* gern in ihrer Haut stecken, da ihr der Ansicht seid, daß es diesen Menschen ausnahmslos *besonders gut geht*. Ihr vermißt den herbeigesehnten Donnerkeil, der diesen Missetätern auf das Haupt hernieder-sausen soll. Wenn ihr aber wüßtet, was jene Unmenschen *noch vor sich haben*, so würdet ihr erschauern und euch keineswegs in ihre Haut sehnen! Allein der letzte Atemzug auf dieser Erde ist schon ein so schauriges Erlebnis für jene Erdenmenschen, das ich euch mit keinen Worten beschreiben kann. Die ganze Qual des menschlichen Elends konzentriert sich auf ein paar Atemzüge und das dicke Ende kommt noch hinterher. Das sind keine leeren Drohungen, sondern *die Folge* eines ganzen Erdenlebens, das *verkehrt* gelebt wurde, weil man sich nicht um die *Informationen* gekümmert hat. Kein We-

sen im ganzen Universum ist imstande, dieses *göttliche Gesetz* außer Kraft zu setzen. Es ist unbedingt zwingend!

- Aber *ganz anders* ist es mit jenen Menschen, die auch nur *ein bißchen* guten Willen gezeigt haben. Sie erhalten den *Beistand* des GROSSEN PLANERS und INFORMATORS in der *verdienten* Weise. Niemand kann dieses *Gesetz* ändern, und darum ist diese Hilfe ebenso gewiß.

Doch wer über das tägliche Leben hinaus im Plane des HÖCHSTEN zur *Förderung* der Menschheit gewirkt hat, und das Leid dieser schweren Mission wie ein Kreuz auf sich genommen hat, der wird von einem *Engel* ins *Geistige Reich* geleitet, und niemand im ganzen Universum kann ihn daran hindern. Auch das ist ein universelles Gesetz!

Nun, ich weiß aus Erfahrung, daß man diese Botschaften und Belehrungen von vielen Seiten aus für *phantasievoll* Märchen erklären wird. Doch darum ändern sich diese Botschaften und Informationen nicht.

- Das große *Karma-Gesetz* der Wiedergutmachung bietet die *einzig* Lösung, aus einem selbstverschuldeten Dilemma herauszukommen. Doch das *Karma* verlangt von euch das *Zehnfache* an Wiedergutmachung von dem, was ihr gesündigt habt.
- Mit einer *Kirchenbeichte* kann man dieses Gesetz *nicht* aus dem Universum schaffen. Kein Priester hat Macht, daran etwas zu ändern! Die Gesetze des PLANERS sind *auch* für den Priester *zwingend wirksam*.

Darum laßt euch nichts versprechen, das niemand halten kann.
Diese Lügen sind darauf ausgerichtet, euch *finanziell auszunutzen*.

* * *

Jugend und Alter (Eine Rede des Weltenlehrers ASHTAR SHERAN)

Die Jugend ist der Meinung, daß sie im *Vorteil* sei.

Die Jugend wird *besungen, gelobt* und *beneidet*.

Ist das richtig?

Hat die Jugend tatsächlich den älteren Menschen gegenüber ein solches Vorrecht?

Ich sage: *Nein!* Das Urteil über die Jugend, ja über das ganze menschliche Alter, ist eine *Fehlbeurteilung* aufgrund falscher Programmierung. Ein Urteil, das auf *Irrtümern* beruht! Leider wird das Alter gerade bei den großen Zivilisationen als ein *unabwendbares Übel* betrachtet. Viele Menschen machen den Fehler, daß sie ihrer Jugend *nachtrauern*. Aber sie wissen, daß sie diese mißbraucht haben.

In Wirklichkeit ist es nämlich umgekehrt: Die Jugend ist dem Alter gegenüber in vieler Hinsicht *im Nachteil*. Der Zustand wird leider nicht richtig erkannt, weil es der Erdenmenschheit an den notwendigen geistigen Erkenntnissen fehlt. Der ältere Mensch hat diesbezüglich seine Erfahrungen und mit ihnen eine gewisse Reife. Er ist nicht mehr in so starkem Maße der Sklave seiner Triebe und Leidenschaften und der gefährlichen Sexualität. Er löst sich allmählich vom Verlangen seines Fleisches. Schon das allein bedeutet einen gewissen Vorteil; denn es unterstützt die freie Urteilskraft und führt den Geist mehr zur Objektivität.

Anmerkung: ASHTAR SHERAN sagte uns einmal, daß die *Santiner* die Terra nicht unter Anwendung einer superlativen Gewalt ändern wollen. Was uns zunächst *fehlt* ist die *positive Belehrung* und *Information*. Daher haben wir Wissenswertes von ihnen erfahren. Diese Belehrungen sind wirkliche Offenbarungen aus dem All; wir sollten sie nicht nur zur Kenntnis nehmen, sondern darüber nachdenken und schließlich *danach leben!*

Der Jugend stehen die Enttäuschungen noch bevor, sie muß noch den schweren Weg der *Selbsterfahrung* zurücklegen. Hinzu kommt die *Macht der Erotik*, die den Menschen in schwere Situationen und Konflikte bringt und ihn daher oft in der Entwicklung weit zurückwirft.

Das Alter ist eine Stufe der Entwicklung. Daher ist das Alter schön, nicht an Äußerlichkeiten, sondern wegen der *inneren Reife*.

- Wer den Sinn des Lebens *richtig erkannt hat* und über das Leben nach dem Tode etwas weiß, der steht bereits auf Erden himmelhoch über der unerfahrenen Jugend, die den schwierigen Reifeprozess erst noch vor sich hat.

Ohne die entsprechende Lebenserfahrung ist es der Jugend unmöglich, ein *objektives* Urteil zu fällen und die Konsequenzen *vorauszusehen*. Hierzu fehlt ein ganzes Leben, und auch das reicht noch nicht ganz aus. Doch der Dumme und Unerfahrene hat keine Übersicht über seine Dummheit und dünkt sich sehr klug und weise. Daher sollte man die Jugend aus schweren Entscheidungen *herauslassen*, denn sie wird nur Unheil anrichten.

- Wer sein Alter mit der Jugend vertauschen möchte, *ist ein Dummkopf*, der etwas Kostbares für etwas Unreifes und Unentwickeltes hergeben möchte.

Je mehr der Mensch altert, umso mehr nähert er sich dem *eigentlichen, superlativen Leben*. Er steht vor der Tür des Geistigen Reiches, während die Jugend noch den Weg der Läuterung *vor sich hat* und daher Tausenden von Versuchungen und Gefahren ausgesetzt ist, die der Entwicklung gefahrdrohend im Wege stehen. Die Jugend wird von allen Seiten von der *Dämonie* und ihren Versuchungen angegriffen. Es fehlt an der Beherrschung und Erfahrung, sich sieghaft zu widersetzen. Demnach hat die Jugend durchaus keinen Grund, das Alter zu unterschätzen und es als einen bedauernswerten Lebenszustand zu betrachten. Das Alter ist in Wirklichkeit ein bereits heiliger Zustand, der der Materie die *angedichtete* Macht nimmt und dafür dem *Geist* die *bessere* Rolle überläßt.

Leider wird die Jugend über das Verhältnis zwischen der geistigen Lebensreife und der Unreife der noch Jugendlichen überhaupt nicht aufgeklärt. Aus diesem Grunde sieht die Jugend *nicht* das reife Alter, sondern die verbrauchte und ausgediente Materie. Der Mensch wird hauptsächlich nach seinem *Aussehen* beurteilt und Alter findet bei der Jugend nur entsprechende Beachtung, *wenn genügend Vermögen vorhanden ist*, das in den Besitz der Jugend gelangen kann, ohne sich groß anzustrengen.

Doch wenn die Jugend aufgrund des Aussehens und Benehmens ein entsprechend schlechtes Urteil über das Alter abgibt, so sollte sie sich vor Augen halten, wie verheerend ein lasterhaftes oder falsches Leben sein kann - und sie sollte es als eine Warnung hinnehmen, um nicht denselben Weg des unbedingten Verfalls zu wählen.

- Wenn das Alter *nichts mehr taugt*, so ist das ein Zeichen, daß die Entwicklung *versäumt* worden ist.

Vor dem Alter steht die *geistige Welt* - und wer es bis zur *positiven* Entwicklung und Erkenntnis gebracht hat, für den steht ein unvorstellbares, erhabenes und schönes Leben bevor, vor dem die Jugend nur die höchste Achtung haben müßte. Solche Menschen haben den geistigen Gipfel erreicht, während die Jugend noch ratlos im tiefen Tal aller Bedrängnisse steht, und *niemand* ihr den *richtigen Weg* weist.

* * *

Die Angst vor dem Tod (Eine Rede des Weltenlehrers ASHTAR SHERAN)

Das Sterben ist für jeden Menschen eine unheimliche Sache, weil er kaum etwas darüber weiß. Leider kümmert er sich nicht darum, sich *wirkliche* Kenntnisse zu verschaffen. Keine Religion der Terra gibt darüber *richtige* Auskunft. Der Erdenmensch weiß nur zuverlässig, daß der Körper kein Leben mehr zeigt und verwest. Was sonst noch geschieht, ist *völlig unbekannt*. Nur ein paar Erleuchtete wissen darüber Bescheid, aber man glaubt ihnen nicht.

Nun sind wir euch aber etliche Jahrtausende voraus und deshalb hat der Tod für uns kein Geheimnis mehr. Wenn jedoch die Erdenmenschheit dieselben Erkenntnisse als Allgemeinwissen *hätte*, dann sähe auf der Terra alles ganz anders aus - und es gäbe auch keine Kriege mehr.

Die Angst mit dem Tode ist das niederträchtigste Spekulationsgeschäft, das sich nur der *Widersacher* des GROSSEN PLANERS allein ausdenken und in die Tat umsetzen konnte. Bevor wir irgendetwas anderes unternehmen, steht *diese* Aufklärung an *erster* Stelle. Mit dieser entsetzlichen Teufelei muß endlich aufgeräumt werden!

- Das *Grauen vor dem Tode*, vor dem Ungewissen, vor der Finsternis und vor dem ewigen Schlaf verdirbt die geistige Haltung der gesamten Erdenmenschheit.

Der philosophische und psychologische *Irrtum* besteht darin, daß man leider *annimmt*, daß der leibliche Körper die Seele mit der nötigen Energie für ihre Funktion versorge. Was jedoch die Energie betrifft, so ist die Seele *Selbstversorger*. Sie gibt dem Körper *so viel ab*, wie dieser jeweils für das Meldesystem braucht. Es ist für die gesamte menschliche Betrachtung ungeheuer wichtig, zu erkennen, daß die Seele *auch ohne* die Materie völlig selbständig funktionieren kann. Die körperliche Energie hat *nichts* mit der *Seelenenergie* zu tun. Durch diese Tatsache ist der Mensch ein bedeutender Teil des Kosmos.

Der Tod betrifft also *nur den Körper*, niemals die Seele! Außerdem besitzt die Seele einen *Geistkörper*, der ebenfalls von der Seele mit Energie, und zwar mit *geistiger* Energie versorgt wird. Infolge der Wechselbeziehung zum Körper wird die irdische Wissenschaft sehr leicht getäuscht. Leider gibt es auf dieser Terra einen Gelehrtenstreit, der *wirkliche* Erkenntnisse *sofort im Keim erstickt*.

Auf diesem Stern lebt eine Menschheit, und folglich muß diese Menschheit genau über sich selbst orientiert sein, um vernünftig und gesund leben zu können. Das Leben, das diese Erdenmenschheit lebt, ist ein *Leben in Todesangst*. Nicht allein, daß das Leben durch Mord und durch Kriege bedroht ist; die Menschheit *fürchtet sich vor dem Sterben*, weil sie die Folgen des Todes überhaupt nicht - oder nur unvollkommen kennt.

- *Täglich* hat der Mensch *nicht nur* mit dem Körper, sondern *hauptsächlich* mit dem *Geist* zu tun. Trotzdem interessiert man sich hauptsächlich für den Körper, *nicht* für den *Geist*.

Die Erforschung des Menschen mit seiner geistigen Funktion und seinen sämtlichen Daseinsmöglichkeiten ist die *wichtigste Aufgabe* der Erdenmenschheit!

Anmerkung: Die Wissenschaftler in der UdSSR haben bereits erkannt, daß der Mensch eine *immaterielle Seele*, also einen *Geistkörper* hat, der *nicht* dem Sterbeprozess unterliegt. Aber ihr "Dialektischer Materialismus", der in vielen Millionen Exemplaren verbreitet wurde, hindert sie daran, das Wort "Seele" anzuwenden. Daher nennt man diese unsterbliche Seele "*Energiekörper*". Aber damit ist zugleich gesagt, daß die Seele eine *eigene* Energie besitzt. Es ist sehr bedauerlich, daß trotz allem Forschungsdrang erst Menschen von einem anderen Stern uns hierüber belehren müssen!

Große Tradition des Irrtums (Eine Rede des Weltenlehrers ASHTAR SHERAN)

Jede Tradition, die zur Aufgabe hat, *Vermutungen, Irrtum* und *Unwahrheit* auf geistig-religiösem Gebiet *möglichst lange zu sichern*, zu festigen und unabänderlich von Generation zu Generation weiterzugeben, ist *gegen* den Plan der göttlichen Entwicklung und damit *gegen* jede geistige Weiterentwicklung gerichtet. Sie ist *negativ* und dient damit allein dem *Feind GOTTES*.

Eine der bedeutendsten Traditionen beruht auf der Tatsache, daß man den menschlichen Körper, die Materie, als die Persönlichkeit, das *bewußte Ich* hinstellt, das *angeblich* aus dem Nichts kommt und ins Nichts zurückkehrt.

- Die Seele dagegen, das *wirkliche Ich*, die *tatsächliche* Persönlichkeit und Individualität, die bewußt allein, also ohne den Körper, überlebt und - weil von GOTT - *ewig unsterblich* existiert, wird als ein "*Gespent*" bezeichnet, in der Karikatur verlacht und verspottet.

Dem abgelegten Körper, der im materiellen Leben als Instrument gedient hat, erweist man *fanatisch absolute Pietät* und alle Ehren, trägt ihn mit mehr oder weniger reichem Pomp zu Grabe, setzt ihm - je nachdem - entsprechende Denk- und Grabmäler mit völlig *unrichtiger* Beschriftung und macht aus allem einen *Toten- und Friedhofskult*, der die wahre SCHÖPFERLEISTUNG herabwürdigt und damit den gewaltigen GEIST GOTTES beleidigt. - Was bei Kriegen und sonstigen Katastrophen mit den Körpern von *Millionen* unschuldiger Männer und Frauen und Kinder geschieht, das dürfte euch wohl bekannt sein. Merkwürdig, da aber nimmt man es keineswegs so genau - aber es spricht für sich.

Es gibt keine Gründe, die zur Rechtfertigung angeführt werden können für die auf den Friedhöfen und in den Krematorien stattfindenden *herzerreißenden Trauerfeierlichkeiten*, verbunden mit den furchtbarsten seelischen Qualen und den nachfolgenden Tragödien bis zum Selbstmord. Die Bezeichnung "*Friedhof*" ist schon ein *großer Irrtum*, denn diese Begräbnisstätte hat *nichts* mit einem Frieden zu tun; denn die "*Toten*" *leben geistig weiter* und sind *sehr aktiv* und sogar *einflußreich* am Erdenleben beteiligt.

- Eure Begräbnisstätten und endlosen Gräberfelder sind ein Anschauungsunterricht der völligen Hoffnungslosigkeit, ein *Vertrauensbruch* zu GOTT und der Unsterblichkeit, eine Verhöhnung der heiligen *Reinkarnation* und des menschlichen Ich's. Es ist eine ungeheure, makabre *Dokumentation des Irrtums*, der die Welt in die entsetzlichsten Situationen bringt.

Anmerkung: Selbstverständlich *vermutet* die Erdenmenschheit andere hochentwickelte Menschheiten auf anderen Sternen. Man versucht mit technischen Mitteln eine Kommunikation herzustellen. Doch leider waren diese Versuche vergebens. Außerdem ist man der Meinung, daß diese Menschheiten ungeheuer weit von uns entfernt sind - und daß sie Jahre dazu brauchen, um Funksignale zu empfangen. Tatsächlich werden von der Erde aus Zeichen in das All geschickt, die einen Empfänger darauf aufmerksam machen sollen, daß auf der Terra Menschen leben.

Wie man sieht, *besteht* eine Kommunikation und sie ist überhaupt keine Seltenheit! Die Bibel gibt Auskunft, daß ein Dialog schon zu biblischen Zeiten stattgefunden hat. Auch heute drücken sich die *Santiner* völlig klar und verständlich aus. Aber es hapert sehr mit der Glaubwürdigkeit. Infolge dauernder *Diffamierung* der UFO-Piloten glaubt kein Mensch an die Tatsache, daß wir schon seit Jahrtausenden außerirdischen Besuch haben. Folglich ist es schwer zu begreifen, daß verbale Kontakte bestehen.

Wir haben sehr ernst darüber nachgedacht, auf welche Weise wir die Glaubwürdigkeit herausstellen können. Unter den heutigen Gesichtspunkten ist das immer noch *sehr schwer*. Wir können nur auf das Vertrauen hoffen und immer wieder darauf hinweisen, daß wir - ohne finanziellen Nutzen - seit über 20 Jahren mit unserer ganzen Kraft bemüht sind, auf diesem Wege eine große Mission zu erfüllen. Aber wir suchen ebenso lange Mitarbeiter in dieser Mission, doch leider haben wir nur sehr wenige gefunden. Dies ist ein Zeichen, wie stark die Bevölkerung an die *Artikel glaubt*, die von *Journalisten* verfaßt werden, die zu den größten und gewissenlosesten Zweiflern in dieser Sache gehören.

Wenn uns die *Santiner* seit Jahrtausenden besuchen und beobachten und wahrscheinlich in unsere Entwicklung eingegriffen haben, so ist es sehr verständlich, daß sie auch unsere Weltsprachen verstehen. Jeder Erdenmensch weiß, auch ohne große Schulung, daß die Verwaltung auf dieser Erde *nicht stimmt*. Das Zusammenleben der Völker ist nicht nur gestört, sondern *fast unmöglich* und artet in Todfeindschaft aus. Wie aber soll man sich vorstellen, in welcher Art die *Santiner* mit uns reden sollen? - Ihre Kritik ist noch sehr tolerant. Vielleicht ist das der Grund, warum man ihnen nicht recht glauben will. Aber wir dürfen nicht vergessen, daß sie uns moralisch voraus sind.

Keine auch nur halbwegs positive Seele hat irgendein Interesse an der Asche oder am Verwesungsprozeß ihres abgelegten Körpers und noch weniger am Verweilen auf dem Gräberfeld oder Friedhof der Traurigkeit und der schweren Belastung des Gemüts. Wir können diesen *Unsinn* von *angeblich* intelligenten Menschen nicht begreifen. Es ist *zu absurd!*

Aber wir nehmen an, daß durch eine *abwegige Tradition* unwissende Angehörige und Freunde geradezu *genötigt werden*, Begräbnisstätten aufzusuchen, weil man glaubt, daß gerade dort ihrer am besten gedacht werden kann.

- Ein *Bild* des Abgeschiedenen neben einer Blumenvase *zu Hause* ist unbedingt besser.
Das Gebet ist wichtig!

Leider hält man auf der Terra *nicht viel* von Gebeten, doch viel von unlogischen Wünschen. Der Weltbevölkerung wird sehr viel Gutes *vorenthalten*; darum ist es kein Wunder, daß sich jeder Mensch nach Reichtum sehnt, damit er an die Schätze der Erde heran kann. Das alles verdirbt die Menschheit seelisch immer mehr. Es ist erstaunlich, daß der Begriff "Seele" nicht schon längst aus dem Sprachschatz entfernt worden ist. Bei dem Begriff "GOTT" ist man schon hintenherum dabei, das nachzuholen.

* * *

Revolution statt Religion (Eine Rede des Weltenlehrers ASHTAR SHERAN)

Diese Terra ist ein *unehrenhafter, blutiger Stern*, der dem Universum bisher keine Ehre gemacht hat. Selbst die großen Religionen, die doch alle dasselbe Ziel haben müßten, haben sich unehrenhaft benommen. Es gibt aber eine "heilige" Religion auf der Terra, an die fast die ganze Menschheit glaubt und der man höchste Aufmerksamkeit und völligen Gehorsam schenkt. Es ist die *Religion des Teufels* und sie heißt: *Revolution!*

- Eine Revolution ist das *Gegenteil* von Harmonie und Frieden. Daher läßt sich ein Weltfrieden *niemals* durch eine Revolution erreichen; denn die Revolution hat *brutale Mittel*, die weder durch Logik noch durch den Verstand gerechtfertigt werden können. Aufsässigkeit, Bruderkrieg, Meuterei, Krawall, Aufruhr und totale Wirren können nicht einem heiligen Zweck, nämlich einem Frieden dienen.

Doch der *Feind* GOTTES flüstert euch *andere* Erklärungen für die Revolution ins Ohr, denen ihr in eurem Wahnsinn glaubt. Er sagt nämlich in eurer Sprache: "*Neugestaltung*", "*Fortschritt*", "*Besserung*", "*Reform*", "*Neubelebung*" und vieles, vieles mehr. Eure Wissenschaftler sagen: "Man kann die Dinge auch anders interpretieren ..." Wir sind der Ansicht, daß unsere Interpretation den "Nagel auf den Kopf" trifft!

Anmerkung: ASHTAR SHERAN hat das Talent, die Dinge beim richtigen Namen zu nennen. Die Empörung der Völker auf der Terra ist verständlich; aber sie darf nicht in Rebellion ausarten. Gegen die Gewalt gibt es nur ein Mittel, nämlich die Wahrheit und diese ist *göttlich*. Daher steht die *objektive Religion*, das heißt, die universelle Religion *über* jeder Revolution. Ein Land mit seiner Bevölkerung ist gegenüber einem anderen Land wie ein Bruder. Und solche Länder, die da glauben, daß sie in der Entwicklung einem anderen Land voraus sind, haben sich *als Vorbild zu benehmen* und nicht mit Gewalt die Meinung des Nachbarn ändern zu wollen. Es fehlt auf der Terra die Völkererziehung! Wenn der Irrtum mächtig geworden ist, dann ist es sehr schwer, ihn zu beseitigen. Die Regierungen müssen wissen, daß sie nicht nur eine Verantwortung vor ihren Völkern haben, auch nicht nur vor der Welt; sie müssen wissen, daß sie aufgrund ihrer Stellung eine große Verantwortung vor dem SCHÖPFER und Seiner Schöpfung haben. ASHTAR SHERAN ist ein großer *Lehrer*, das steht ganz außer Zweifel. Wir bewundern ihn.

CHRISTI Lehren reichen heute nicht mehr aus, sie genügten *damals*. Doch das war ein Anfang. Heute müssen die Lehren *anders* sein, weil die ganze Welt *anders* geworden ist. Die Menschheit stellt an die *großen* Lehren *große* Ansprüche.

- Die Welt braucht einen *Führer*, der sich im Dschungel auskennt.

Doch auf der Terra hat man es noch nicht so weit gebracht, daß man weiß, wie andere Völker reagieren oder denken. Man urteilt *von sich aus* und setzt den Hochmut noch hinzu. Die Unerfahrenheit geht so weit, daß man noch nicht einmal weiß, wie der *Teufel* reagiert und was er *wirklich* beabsichtigt.

Ignorierte Gesetze (Eine Rede des Weltenlehrers ASHTAR SHERAN)

Die Erdenmenschheit ist *nicht ohne* GOTTES Gesetze, aber sie *lebt nicht danach*, sondern *ignoriert* sie, als gingen sie den Menschen nichts an. Man glaubt nicht an diese Gesetze, weil man nicht an die Existenz des GESETZGEBERS glaubt.

Wenn man jedoch einen Palast betrachtet und sich einfach sagt: "Dieser großartige Palast ist nicht von einem Architekten entworfen und gebaut worden, sondern dieser herrliche Palast ist *aus einem Zufall heraus von selbst entstanden*", dann würde man sagen, daß derjenige, der das behauptet, total verrückt sein muß. Aber ich wage zu sagen, daß jeder Erdenmensch total verrückt sein muß, der *nicht* an die Existenz eines SCHÖPFERS glaubt oder überhaupt daran zweifelt. Hier *fehlt* also die Logik, weil der Erdenmensch nicht unter einer hohen Kontrolle stehen *will* und seinem HÖCHSTEN VORGESETZTEN den Gehorsam verweigert. - Antiautorität gegen GOTT.

Wo kein Gehorsam zu erreichen ist, da droht das Chaos!

Ihr *habt* einen chaotischen Zustand auf der Terra. Wer das nicht glaubt, der hat sich nicht für diese Welt interessiert. Es ist unglaublich, was für entsetzliche Zustände auf der Terra herrschen. Aber merkwürdigerweise gibt es *keine* Antiautorität gegen den *Teufel* - wie *ihr* den *Ungeist* nennt.

Eine unbeschreibliche *Gedankenfaulheit* hat die Masse der Erdenmenschheit ergriffen. Niemand will Verantwortung auf sich nehmen. Aber die vielen Laster, die den Menschen körperlich und geistig ruinieren, werden *nicht* verabscheut, sondern sind *sehr gefragt*, und man *zahlt* sogar Höchstpreise, ja Wucherpreise, für seinen eigenen Untergang.

Der geniale SCHÖPFER, der für alle Menschen *Gesetze* gegeben hat, ist *nicht persönlich* auf die Terra gekommen, um Seine wichtigen *Gesetze* den Menschen in die Hand zu drücken. Er hat diese *Gesetze* durch Seine vertrauten *Mitarbeiter* überbringen lassen. Dieses *Himmelsgesetz* (siehe dazu "Der Dekalog".) wurde durch unsere Vorfahren, die *Santiner*, am Berge Sinai an die Erdenmenschheit überbracht. Das *Himmelsgesetz* stammt also *nicht* aus einem irdischen Denken, sondern aus dem Denkprozeß der göttlichen *Hierarchie*.

Philosophen haben versucht, dieses *Himmelsgesetz* als "menschliches Denken" zu diffamieren. Die Nachfrage nach gottlosem Denken und atheistischen Erklärungen ist auf Erden *riesengroß* und findet *überall* Unterstützung, während man für *positive* Vorschläge und Belehrungen nichts übrig hat. Jedes irdische Gesetz ist mit Strafe und Buße verbunden, auch das göttliche *Gesetz* macht davon *keine Ausnahme*. Doch die Philosophie behauptet, daß diese Gesetze aus politischen und sozialen Erwägungen *erdacht* worden sind. Das ist nicht ein Irrtum, sondern eine *bewußte Lüge*.

Das *Himmelsgesetz* enthält - im Gegensatz zu der irdischen Gesetzgebung - *keine* genauen Angaben über die Strafen, die bei einer Mißachtung eintreten. Schon das ist ein wichtiger Grund, warum dieses *Gesetz* von fast allen Menschen mißachtet wird. Aber GOTT hat nicht ohne Grund auf diese *Gebote und Forderungen* hingewiesen. Wer das *Himmelsgesetz* mißachtet, der ruiniert sich selbst; denn die Naturgesetze sind kausal. Das ist keine Drohung mit dem "Schwarzen Mann" sondern sind Folgen, die *unwiderruflich* auf den Sünder zukommen.

Anmerkung: Die Bibel, als ein altes historisches Dokument, beweist uns, daß die Außerirdischen schon zu damaligen Zeiten versucht haben, den Erdenmenschen eine vernünftige Religion beizubringen. An dieser Mission hat sich noch nichts geändert. Mit logischen Überlegungen und Argumenten versucht ASHTAR SHERAN uns zu warnen, damit wir nicht noch tiefer sinken. Tatsächlich ist ein moralischer und sittlicher Abstieg zu beobachten und es gibt keine wirkliche Achtung vor dem Leben.

Das größte BEWUSSTSEIN des Universums, nämlich GOTT, hat der Menschheit *Gebote* gegeben, die das Zusammenleben der Menschen, Gruppen und Völker ermöglichen. Ein solches Gebot ist eine Warnung! Wer diese Warnung nicht beachtet, begibt sich in Gefahr, das größte Leid auf sich und seine

Nachkommen zu laden. Ein *göttliches Gebot* ist eine väterliche Warnung und Ermahnung, einer großen Gefahr aus dem Wege zu gehen. Der VATER kann nicht helfen, wenn durch Nichtbeachtung der gutgemeinten Warnungen ein solcher Schaden eintritt. Wenn ein Mensch Rauschgift zu sich nimmt, so *weiß er* um die Folgen. Aber er tut es doch! Das ist eine *Mißachtung* eines Gebotes, das Vergehen gegen die Naturgesetze. Ähnlich ist es mit dem *Himmelsgesetz*: Die Menschen *wissen* um die Gefahren; aber sie *ignorieren* das *Himmelsgesetz* und sündigen doch. Und mit genau derselben Konsequenz *antwortet* das göttliche Gesetz und jede Rettung ist unmöglich.

Wären diese Gebote und Weisungen aus dem Verstande der Menschen hervorgegangen, so hätten sie nur eine *untergeordnete* Bedeutung. Doch die göttlichen Gesetze *warnen* vor etwas *Unsichtbarem*, vor einem Schaden, der mit normalem Menschenverstand nicht zu übersehen ist. Ein solcher Schaden kann ohne weiteres ein ganzes Menschenleben, ja eine ganze Familie oder eine Sippe ins Unglück bringen. Die Gefahr (des Eintreffens solcher Schäden) ist für jede dieser Warnungen riesengroß.

Wir haben beobachtet, daß es Menschen mit großem Erfolg und mit weltweitem Ruf gibt, die sich dazu hergeben, *alles Positive* auf dem Gebiet der Menschheitsentwicklung *anzugreifen* und alles Übersinnliche und Außergewöhnliche *spöttisch lächelnd abzustreiten* und sich dabei als allwissend hinzustellen.

Ihr *wähnt* euch im Besitze der Macht.
Wer hat euch diese Macht gegeben?
Wer hat euch gesagt, daß ihr diese Macht mißbrauchen sollt?

"Jeder Mensch auf diesem Stern *ahnt*, daß jede Macht aus *meinen* Händen kommt", so spricht der HERR, "nie ist mir der Einfall gekommen, diese Macht für das Böse zu verwenden."

Es gibt Menschen, die unvorstellbar *morden*.
Es gibt andere, die ihre Mitmenschen bis aufs Blut *schänden* und *quälen*.
Dann gibt es welche, die ihre Untertanen *beleidigen*, *ausnutzen* und obendrein *verhöhnen*.
Es gibt Menschen, die man nicht begreifen kann, weil sie Scheusale sind.
Da erheben sich zwangsläufig die Fragen: Warum spricht GOTT nicht ein Machtwort?
Warum schaut Er diesen Greueln zu? Warum hat Er kein Gefühl für Seine Geschöpfe?
GOTT gibt es nicht, denn sonst würde Er eingreifen!

Ich kann eure Gedanken verstehen. Aber ihr urteilt und denkt nur in den Maßstäben eines *einzigsten kurzen Lebens* - und diese Maßstäbe *sind falsch*! Ihr urteilt nicht aus den Maßstäben der *Unsterblichkeit*, auch nicht aus den Gesichtspunkten einer *Wiedergeburt* auf Erden. Daher ist es *falsch* anzunehmen, daß GOTT nur zuschaut.

- Die Macht des Glaubens ist die Macht des Geistes!
Dieser Geist steht *hoch über* der Materie; denn diese ist nur *untergeordnet*.

Nun könnt ihr vielleicht ermessen, welche *enorme Kraft* auch in einem *richtigen* Gebet liegt. Das Gebet wird verspottet und dennoch ist es wirksam, wenn der Wunsch *seine Berechtigung hat*.

Aber leider fehlt den Erdenmenschen in allen Dingen die Geduld. Wenn die Ungeduld nicht befriedigt werden kann, dann läßt sich der Erdenmensch gehen, gerät außer Fassung und wird negativ.

Ohne Rücksicht (Eine Rede des Weltenlehrers ASHTAR SHERAN)

Es fällt mir schwer, immer wieder scharfe Kritik zu üben.

Nun will ich noch ein paar Worte zum Abschied sagen; ich weiß nicht, wann es möglich sein kann, daß wir uns wieder verständigen. Ich möchte sagen, daß wir unendlich traurig sind und daß wir seelisch und auch physisch darunter leiden, daß es uns seit Jahrtausenden nicht möglich war, diese Erdenmenschheit zu bekehren. Wir wollen keine Religionsstifter sein, aber der Mensch braucht unbedingt das Wissen, daß es noch *viel höhere Stufen* für ihn gibt. Wenn der Mensch so wenig von einer Religion wissen will, wie soll er dann Achtung vor dem *Universellen* haben?

Die Führer dieser Menschheit *kennen keine Rücksicht*, weder auf sich, noch auf ihre Mitmenschen, auch nicht vor dem Universum; schon gar nicht vor der Welt.

Wir haben große Sorge, wegen des *Mißbrauchs der Atomkräfte*. Die nuklearen Experimente greifen den Kosmos an.

Die politischen Führer haben *keine Achtung vor dem Leben*, und da das Leben von GOTT stammt, so haben sie auch keinen Respekt vor dem SCHÖPFER.

Es gibt Staaten auf der Erde, die angeblich keinen Krieg führen, und dennoch sind wir der Ansicht, daß sie einen furchtbaren Krieg *gegen die ganze Menschheit führen*, weil sie mit ihren Bomben nicht zurückhalten. Ihr habt keine Ahnung, welche Schäden im Kosmos bereits entstanden sind.

Wir vergeuden nicht unsere Zeit, um über diesem Stern Spazierfahrten zu machen. Wir stellen eine *Wache* dar, die unbedingt notwendig ist, weil man auf diesem Stern *keine Rücksicht kennt*. Man fragt nicht danach, ob Millionen Kinder *deformiert* und *geistig beschädigt* zur Welt kommen.

Man vernichtet das Leben in den Weltmeeren und man verseucht gewissenlos und ohne jede Rücksichtnahme die gesamte Fauna und Flora dieser Terra.

Unser AUFTRAGGEBER hat den Arm erhoben, und das ist ein warnendes Zeichen!
In *Sodom* und *Gomorrha* hat man nicht auf unsere Mahnungen gehört - und es hat sich gerächt!
Heute ist der ganze Erdball ein *Sodom* und *Gomorrha*, und wir stehen im Einsatz, um das Schlimmste zu verhüten.

Die *Parapsychologie* gibt euch *Beweise*, daß der Geist *unsterblich* ist; aber er hat auch die Verantwortung zu tragen!

ASHTAR SHERAN

* * *

Epilog (von Herbert Viktor Speer, Kreisleiter des MFK-Berlin)

Ein verbaler UFO-Kontakt vollzieht sich in ungewöhnlich kurzer Zeit. ASHTAR SHERAN läßt sich nicht zitieren, auch nicht andere *Santiner*. Es sind etwa 18 Monate vergangen, ohne daß es uns möglich war, einen UFO-Kontakt herzustellen. Um so mehr sind wir erfreut, daß wir wieder etwas von ASHTAR SHERAN gehört haben. Wir sollten uns seine Worte wirklich zu Herzen nehmen. Was er sagt, ist *nicht neu*, aber er hat die Gabe zu einer *richtigen* Erklärung.

Inhaltsverzeichnis

Vorwort des Herausgebers	1
Vorwort	2
Ein Presseinterviews.....	3
Über die Freiheit des Menschen.....	7
Eure Erde.....	11
Aus einer Rede des Weltenlehrers ASHTAR SHERAN.....	13
Der Kreisleiter H. V. Speer schreibt.....	15
Eine Rede von ASHTAR SHERAN	17
Der Eigensinn regiert diese Welt.....	20
Gefährlicher Wille.....	23
Ein großer Lehrer	24
Die Wahrheit über die üblen Komplexe	26
Die höchste Verantwortung.....	27
Der Mensch und die Inspiration	29
Jugend und Alter	31
Die Angst vor dem Tode	33
Große Tradition des Irrtums	34
Revolution statt Religion.....	36
Ignorierte Gesetze.....	37
Ohne Rücksicht	39
Epilog	39